



O. Sacharowa
K. Zeuner

Wunderkinder
PLUS

DEUTSCH

3

TEIL
1

LEHRBUCH



gibt es hier e
ar, Papa, hier gi
es hier e

ВУНДЕРКИНДЫ ПЛЮС

О. Л. Захарова
К. Р. Цойнер

Немецкий язык

3 класс

Учебник

для общеобразовательных организаций
и школ с углублённым изучением
немецкого языка

В двух частях

Часть 1

Рекомендовано
Министерством просвещения
Российской Федерации

Москва
«Просвещение»

УДК 373:811.112.2+811.112.2(075.2)
ББК 81.432.4я71
3-38



Серия «Вундеркинды Плюс» основана в 2017 году

На учебник получены **положительные** заключения
научной (заключение РАО № 788 от 18.11.2016 г.),
педагогической (заключение РАО № 559 от 21.11.2016 г.),
общественной (заключение РКС № 238-ОЭ от 19.12.2016 г.) экспертиз.

Условные обозначения:



— послушай аудиозапись



— выполни задание в отдельной тетради



— грамматическое правило

Захарова О. Л.

3-38 Немецкий язык. 3 класс. Учеб. для общеобразоват. организаций и шк. с углубл. изучением нем. яз. В 2 ч. Ч. 1 / О. Л. Захарова, К. Р. Цойнер. — М.: Просвещение, 2019. — 144 с.: ил. — (Вундеркинды Плюс). — ISBN 978-5-09-072353-4.

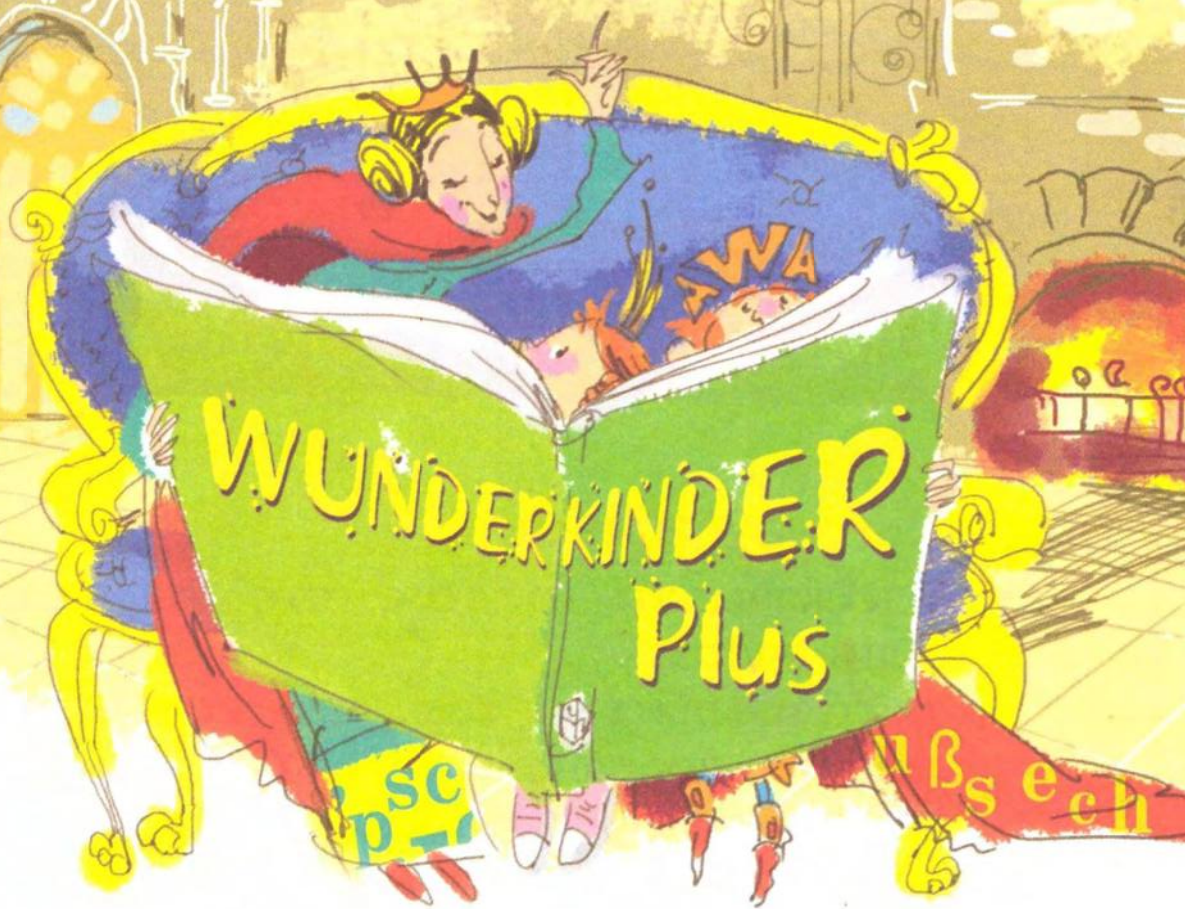
Учебник является составной частью УМК «Немецкий язык» серии «Вундеркинды Плюс» для 3 класса общеобразовательных организаций и школ с углублённым изучением немецкого языка. Материал учебника составлен интернациональным авторским коллективом. Современный принцип подачи материала, актуальная лексика, грамматические правила, проектная работа дают возможность учителю проводить уроки с максимальной эффективностью в группах с любым уровнем обученности.

УДК 373:811.112.2+811.112.2(075.2)
ББК 81.432.4я71

ISBN 978-5-09-072353-4(1)
ISBN 978-5-09-072354-1(общ.)

© Издательство «Просвещение», 2019
© Художественное оформление.
Издательство «Просвещение», 2019
Все права защищены

Добро
пожаловать
в Страну
вундеркиндов





Тема 1

Die Welt ist groß

Здесь ты научишься:

- рассказывать о том, что ты делал/делала летом или вчера,
- рассказывать о том, что есть или чего нет в городе и деревне,
- рассказывать о своём родном городе/посёлке,
- читать короткие тексты и понимать их,
- писать открытку по образцу,
- понимать на слух короткие рассказы и диалоги,
- декламировать стихотворения.

Здесь ты повторишь, как можно:

- спрашивать и рассказывать о том, что умеют делать герои книги и твои друзья,
- описывать погоду,
- спрашивать и рассказывать о том, что нравится делать героям книги и твоим друзьям,
- называть предметы, которые есть в школе.

Здесь ты узнаешь, как называются по-немецки:

- разные места и здания в городе и деревне,
- некоторые виды транспорта,

а также как правильно:

- говорить, что ты делал/делала летом или вчера,
- говорить, где ты находишься и куда ты идёшь/едешь,
- произносить новые слова,
- соединять части предложения в одно целое,

а ещё ты узнаешь:

- какие достопримечательности есть в столице России Москве и в немецком городе Марбурге.



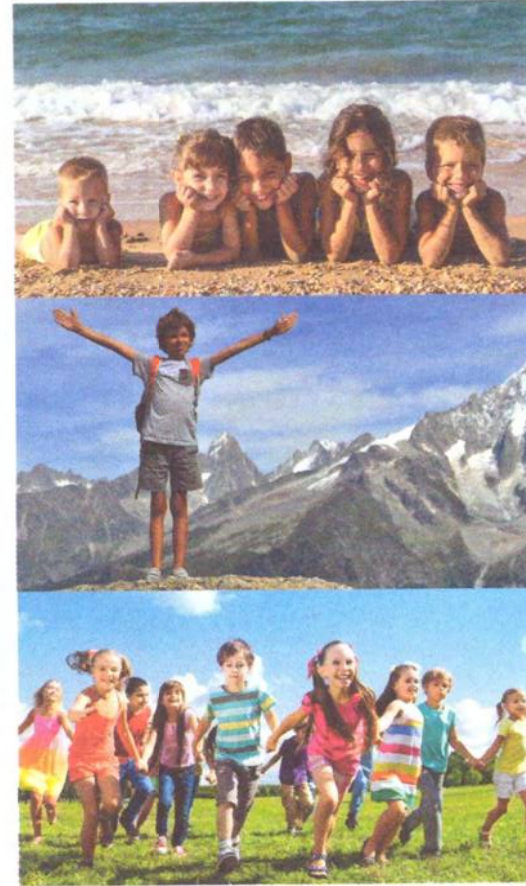
Wunderkinder-Sommer

02 Lies. Hör. Sprich nach.

Mit dem Flugzeug wollen wir fliegen,
an den Strand am blauen Meer,
wo im Sand die Muscheln liegen.
Ist es schön? Komm wieder her!

Auf die Berge wollen wir steigen,
wandern über Stock und Stein,
Tiere sehen, Pflanzen zeigen,
abends froh und müde sein.

Meere, Strände, klare Seen,
Berge, Täler, Wald und Feld,
Städte, die an Flüssen liegen,
wunderschön ist unsere Welt!



Schöner Sommer!

1 Elli und Waschi



03

a. Schau. Hör. Sprich nach. Spiele.



Der Sand! Toll! Ich kann Sandburgen machen!



Der Spielplatz! Super! Ich kann Ball spielen!



Der Wald! Schön! Ich kann Blumen malen! Ich habe Ferien!



Der Strand! Ach, ich kann lesen! Ich habe Ferien!



b. Was machen die Wunderkinder gern?

Lies. Sprich. Schreib.

1. Julian ma t gern Sandburgen. 2. Elli sp t gern Ball. 3. Mascha sch t gern. 4. Waschi ma t gern Fotos. 5. Papa ma t gern Blumen. 6. Mama l t gern Bücher.

c. Reisewetter.

Wie ist das Wetter? Schau. Sprich.

1. Es ist hei .



2. Es ist ka .



3. Die Sonne sch .



4. Es ist wa .



5. Es ist kü .



6. Es re .



2 Was tragen Wunderkinder im Sommer?



Hör und nummeriere.

04



1 Mama trägt

a.



b.



2 Papa trägt

a.



b.



3 Julian trägt

a.



b.



4 Mascha trägt

a.



b.



MEMO

Grammatik



der

Ich trage einen Rock.

Ich habe einen Pullover.

die

Ich trage eine Hose.

Ich habe eine Jacke.

das

Ich trage ein T-Shirt.

Ich habe ein T-Shirt.

die – viele

Ich trage Schuhe.

Ich habe Schuhe.

3 Im Sommer



Lies. Ordne. Sprich.

Ich kann
zu Hause
ein Buch lesen.



Was kannst du machen?

1. wandern
2. schwimmen
3. Ball spielen
4. fotografieren
5. ein Museum besuchen
6. Freunde treffen
7. Rad fahren
8. ein Buch lesen
9. ein Sonnenbad nehmen

Wo kannst du das machen?

- a. auf dem Spielplatz
- b. in der Stadt
- c. in den Bergen
- d. im Wald
- e. im Fluss oder im Meer
- f. auf dem Lande
- g. am Strand
- h. auf dem Hof
- i. zu Hause

4 Was machst du im Sommer gern?

Schau. Lies. Sprich.



Das bin ich.



Und das sind meine Freunde.

Mein Freund Sascha spielt gern Ball.



Mein Papa und ich schwimmen gern.



Meine Mama liest ein Buch.



Das sind meine Oma und mein Opa. Wir basteln zusammen.



5 Eine Karte aus den Ferien

a. Lies.

Liebe Phoni,
wir leben am Meer. Das Wetter ist prima. Gestern haben wir zusammen Ball gespielt, Papa hat Bilder gemalt, ich habe Sandburgen gemacht und Elli hat Musik gehört.

Was machst du? Wie geht es dir?

Schreib uns eine Karte.

dein Julian



b. Markiere.

1

Wer schreibt die Karte?

a. Oma

b. Julian

2

Wo ist Familie Wunderkind?

a. in den Bergen

b. am Meer

3

Wie ist das Wetter?

a. Es ist kalt.

b. Es ist prima.

6 Was hat Familie Wunderkind im Sommer gern gemacht?



a. Lies. Ordne. Schreib.

Elli

Papa

Julian

Julian, Mascha,
Elli und Papa

hat

haben

Bilder gemacht.

Ball gespielt.

Musik gehört.

Sandburgen gemacht.



b. Lies. Ordne.

gehört

malen

gespielt

machen

spielen

gemacht

hören

gemalt

7 Was hat Familie Wunderkind im Sommer gemacht?

Lies. Sprich.

Wer hat Musik gehört? Wer hat Bilder gemalt?

Wer hat Ball gespielt? Wer hat Sandburgen gemacht?

8 Was hast du im Sommer gemacht?

Lies. Spiele.

Hast du Ball
gespielt?Ja, richtig! Ich habe
Ball gespielt!Nein, falsch!
Ich habe Musik
gehört!

9 Der Sommer



Lies. Hör. Sprich mit.

05

Der Sommer ist heiß,
die Sonne ist weiß,
der Himmel ist blau,
die Wolken sind grau,
so grau wie die Maus
dort unter dem Haus.

Die Wiese ist grün,
die Blumen blüh'n
rot, orange
und violett –
sind sie nicht nett?

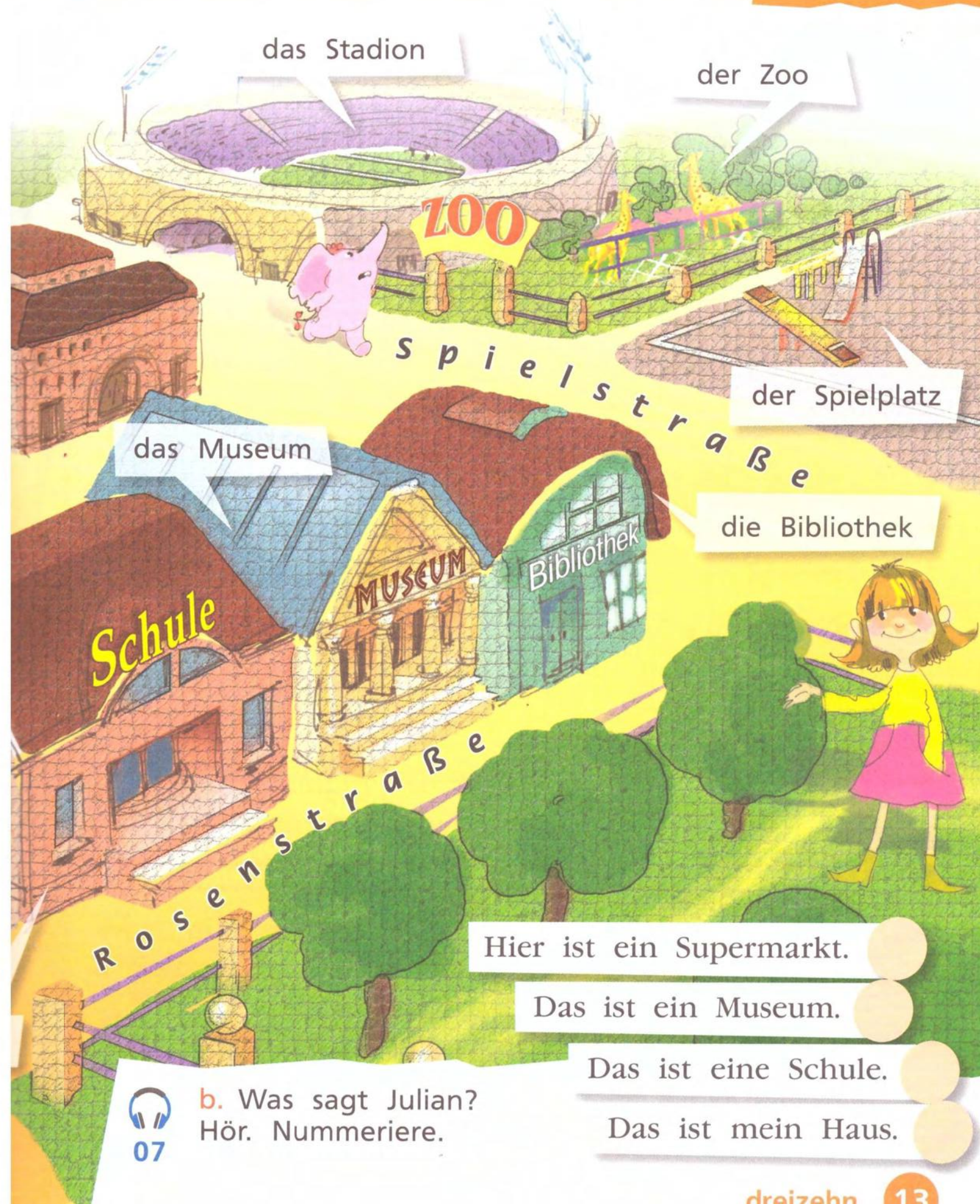
10 Unsere Stadt



06

a. Schau. Hör. Lies.





das Stadion

der Zoo

ZOO

Spielstraße

der Spielplatz

das Museum

die Bibliothek

Schule

MUSEUM

Bibliothek

Rosenstraße

Hier ist ein Supermarkt.

Das ist ein Museum.

Das ist eine Schule.

Das ist mein Haus.



b. Was sagt Julian?
Hör. Nummeriere.

MEMO

Grammatik

Das ist ...

der – ein	die – eine	das – ein	die – viele
Supermarkt	Straße	Museum	Fabriken

11 Was ist das?

Sprich. Spiele.

Ist das eine Straße?

Ist das ein Supermarkt?

Ja, richtig!

Nein, falsch! Das ist ein Museum!

12 Wo ist das?

Lies. Schau auf Seiten 12–13. Sprich.

1 Das Kino ist

- a. in der Blumenstraße.
- b. in der Rosenstraße.

2 Der Spielplatz ist

- a. in der Spielstraße.
- b. in der Blumenstraße.

3 Die Schule ist

- a. in der Parkstraße.
- b. in der Rosenstraße.

13) Wo ist was?

a. Lies. Spiele.



Wo ist die Fabrik?

In der Blumenstraße!



In der Spielstraße!

Und wo ist der Spielplatz?

MEMO

Grammatik

Das ist ...
Nominativ



der – ein	die – eine	das – ein	die – viele
Supermarkt	Straße	Museum	Häuser
			Spielplätze

Es gibt ...
Akkusativ

den – einen	die – eine	das – ein	die – viele
Supermarkt	Straße	Museum	Häuser
			Spielplätze

14) Was gibt es in der Wunderkinderstadt?

a. Spiele.



Phoni, gibt es hier eine Schule?

Ja klar, Papa, hier gibt es viele Schulen!



Phoni, gibt es hier ein Museum?

Ach, Papa! Hier gibt es viele Museen!



b. Lies. Ordne.

Es gibt

der

einen
Supermarkt,
..., ...

die

eine Fabrik,
..., ...

das

ein Schloss,
..., ...

die - viele

viele
Spielplätze,
..., ...

1 Wohnhäuser

2 Straßen

3 Parks

4 Museen

5 die Schule

6 die Bibliothek

7 der Park

8 der Zoo

9 das Kino

10 das Stadion

15 Maus Mia in der Stadt

a. Lies. Schau. Sprich.

Liebe Kinder,
das ist unsere Wunderkinderstadt. In der Rosen-
straße gibt es eine und ein . In der
Blumenstraße gibt es einen und ein .
In der Spielstraße gibt es einen .
Und in der Parkstraße gibt es viele Häuser -
hier wohnen wir!

Kommt zu uns - wir spielen
zusammen!

Liebe Grüße eure Wunderkinder



08

b. Hör und kontrolliere.

16

sechzehn

16 Marburg

Schau. Lies. Sprich.

MARBURG

ist fast 800 Jahre alt!

Grimm-Dich-Pfad



Im Sommer und im Winter – Marburg ist immer schön für Touristen! Hier leben die Märchen der Brüder Grimm! Besuchen Sie die schöne alte Stadt!

Ist Marburg alt oder jung?
Was gibt es in Marburg?

Was findest du in
Marburg interessant?

Marburger
Schloss

Kunstmuseum

kunstverein

Weihnachtsmarkt
(Adventsmarkt)

Botanischer Garten

Alte Häuser

17 Hier wohne ich!

Mache eine Collage. Sprich.

Das ist meine Stadt.



Sie heißt Moskau.



In meiner Stadt gibt es das Kunstmuseum,



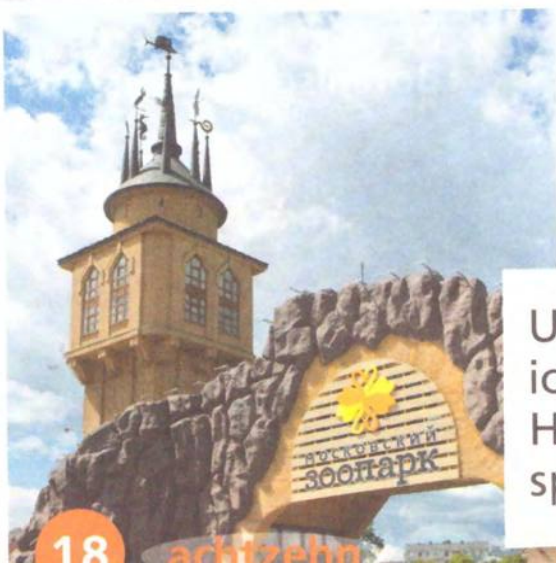
da gibt es viele Bilder.



Das ist das Olympiastadion Luschniki, hier kann ich Fußball spielen.



Das ist ein Spielplatz. Ich kann hier Freunde treffen.



Und das ist der Zoo – den Zoo mag ich sehr!
Hier gibt es viele Tiere und ich kann spazieren gehen.

18 Menschen in der Stadt

a. Schau. Lies. Spiele.



Alex fährt mit der U-Bahn.



Heidi fährt mit dem Auto.



Waschi fährt mit dem Rad.



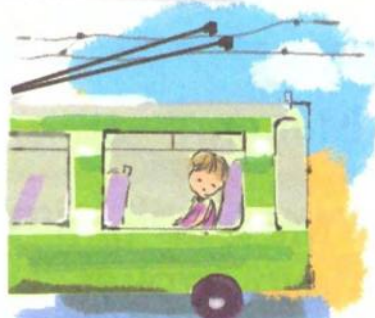
Niko fährt mit der Straßenbahn.



Elli fährt mit dem Zug.



Katja fährt mit dem Bus.



Aljoscha fährt mit dem Obus.



Und ich gehe zu Fuß!

b. Und du?
Lies. Spiele.



Du fährst mit dem Auto! Richtig?

Nein! Falsch!
Ich fahre mit der Straßenbahn!

MEMO

Grammatik



mit dem Bus

mit der
Straßenbahn

mit dem Auto

mit dem Obus

mit der U-Bahn

mit dem Fahrrad

mit dem Zug

zu Fuß

19 In der Stadt

a. Lies.

Herr Wunderkind, Papa:

Ich gehe gern mit Mascha und Julian ins Kino oder auf den Sportplatz. Wir fahren gern mit der U-Bahn. Die U-Bahn ist schnell.

Frau Wunderkind, Mama:

Ich gehe gern mit Mascha und Julian ins Naturkundemuseum. Dort gibt es ein großes Dinosaurierskelett.



b. Wer macht das gern?
Lies. Ordne.



Herr Wunderkind

Frau Wunderkind



1 geht gern ins Kino

2 geht gern ins Museum

3 fährt gern mit der U-Bahn

20 Mascha und Julian in der Stadt

a. Wohin geht Julian gern? Lies.

Ich gehe gern in die alte Burg.

Es gibt hier Kleidung für Ritter, toll!

Aber ich fahre nicht gern mit dem Auto.

Es gibt so viele Autos!



b. Lies. Markiere.

falsch

richtig

Julian geht nicht gern in die Burg.

Julian fährt nicht gern mit dem Auto.

21 Wohin geht Mascha gern?

Hör. Markiere.



09



1

Mascha geht gern
a. in den Park.
b. ins Museum.

2

Sie fährt gern mit
a. der Straßenbahn.
b. dem Auto.

22 Sommer in Wörterland
a. Schau. Lies.

Wörterwald



Kolobok bastelt Wörter-Karten.

Rapunzel wäscht Wörter
im Wörter-Fluss.



Überall sind Buchstaben.
König Alphabeto liest Bücher

Sein Bruder Umlaut malt
Punkte auf die Buchstaben.



Die Fee Frieda tanzt
und Phoni spielt Flöte





b. Lies. Ordne.

Phoni

König Umlaut

König Alphabeto

Rapunzel

Kolobok

Flöte

Wörter-Karten

Wörter

Punkte

Bücher



c. Lies. Ordne.

waschen

tanzen

spielen

basteln

lesen

malen

singen

wäscht

bastelt

tanzt

spielt

singt

liest

malt

23 Was hört Phoni?

Hör. Markiere. Lies.

10



1

- a. Kolobok spielt.
b. Kolobok bastelt.

2

- a. Die Fee Frieda tanzt.
b. Die Fee Frieda liest.

3

- a. Rapunzel wäscht.
b. Rapunzel malt.

4

- a. Umlaut singt.
b. Umlaut malt.



24 Wer und was?

Lies. Sprich.

Was macht
Kolobok?

Wer bastelt
Wörter-Karten?

Er bastelt
Wörter-Karten.

Kolobok!

25 Phonis Stundenplan-Karten

Was macht Phoni?

Schau. Lies. Sprich.

1.09.

Der erste September

Flöte spielen

rechnen

tanzen

ein Bild malen

Die erste Stunde
Musik

Die zweite Stunde
Mathe

Die dritte Stunde
Sport

Die vierte Stunde
Kunst*

! * Kunst – урок изобразительного искусства в школе

Die erste Stunde ist Musik: Phoni sp...t Flöte.

Die zweite Stunde ist Mathe: Phoni re...t.

Die dritte Stunde ist Sport: Phoni ta...t.

Die vierte Stunde ist Kunst: Phoni m...t ein Bild.

26 Ich habe alles gemacht!

Lies. Sprich.



Phoni, hast du in der Schule Flöte gespielt?

Phoni, hast du ein Bild gemalt?



Aber natürlich, Mama! Ich habe Flöte gespielt!

Aber natürlich, Papa! Ich habe ein schönes Bild gemalt!

27 Was hat Phoni in der Schule gemacht?

Lies. Finde. Sprich.

In Sport hat sie	gerechnet.
In Musik hat sie	ein Bild gemalt.
In Mathe hat sie	Flöte gespielt.
In Kunst hat sie	getanzt.

28 Was sagt Phoni?

Lies. Hör. Nummeriere.



11



Ich habe gerechnet. 2

Ich habe Flöte gespielt.

Ich habe eine Grußkarte gebastelt.

Ich habe getanzt.

Ich habe Sport gemacht.

Ich habe ein Bild gemalt.

29 Was passt?



Lies. Ordne.

gemalt

gespielt

getanzt

malen
spielen
basteln

machen
tanzen
rechnen

gebastelt

gemacht

gerechnet

30 Was hat Phoni gemacht?

Lies. Spiele.



Phoni, hast du eine Grußkarte für Rapunzel gebastelt?

Phoni, hast du ein Bild gemalt?

Ja, ich habe eine Grußkarte für Rapunzel gebastelt.

Ja, ich habe ein Bild gemalt.



31 Unser Verben-Zug

Was hast du gemacht? Lies. Sprich.



Ich habe Musik gehört!
Und du?



Ich habe getanzt!

MEMO

Grammatik

malen

Ich habe gemalt.Du hast gemalt.Er, sie, es hat gemalt.Wir haben gemalt.Sie haben gemalt.

spielen

Ich habe gespielt.Du hast gespielt.Er, sie, es hat gespielt.Wir haben gespielt.Sie haben gespielt.

basteln

Ich habe gebastelt.Du hast gebastelt.Er, sie, es hat gebastelt.Wir haben gebastelt.Sie haben gebastelt.

hören

Ich habe gehört.Du hast gehört.Er, sie, es hat gehört.Wir haben gehört.Sie haben gehört.

32 Jetzt und Gestern



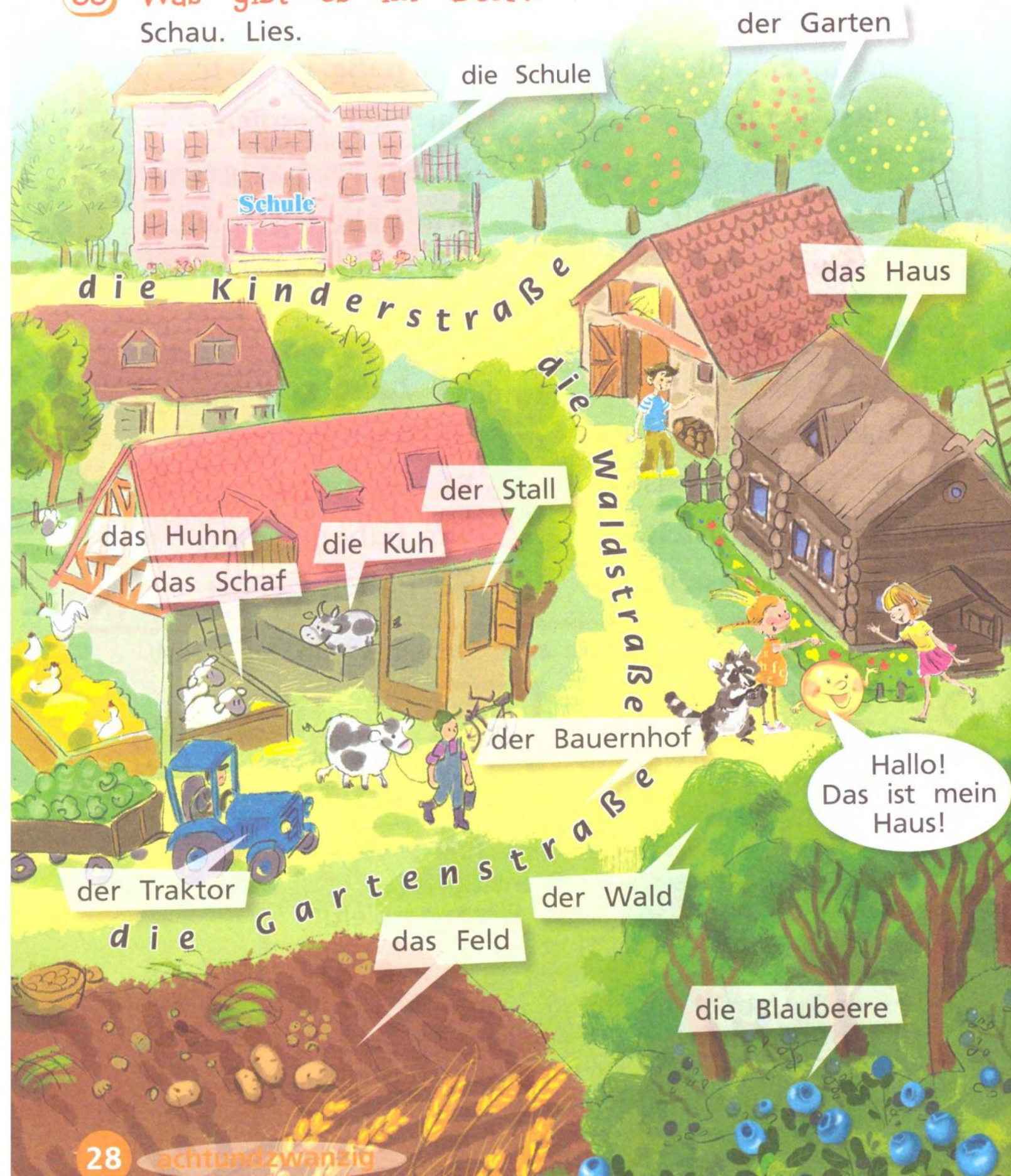
Lies. Hör. Sprich.

12

Zwei Wörter leben zusammen,
 wie Bruder und Schwester sind sie,
 sie heißen Jetzt und Gestern
 und sie verstehen sich nie!
 Sagt Gestern am Dienstag:
 „Ich habe so klasse Flöte gespielt!“
 So protestiert sofort Jetzt:
 „Ich male jetzt ein Bild!“
 So leben sie immer weiter
 und sind immer wieder im Streit.
 Sagt Gestern: „Ich habe gebastelt“,
 hört Jetzt: „Ich spiele im Wald!“

33 Was gibt es im Dorf?

Schau. Lies.



34 Wunderkinder besuchen Kolobok



Lies. Hör. Sprich mit.

13



Hier gibt es ein Feld!
Ach, hier gibt es viele
Blumen!



Aber hier
gibt es
kein Kino!



Aber es gibt
hier einen Wald!
Und einen Traktor!



Es gibt hier
einen Garten!
Wunderbar!
Ich kann
Apfelbäume
malen!



Und hier
gibt es keinen
Supermarkt!

Hier gibt es
Schafe und
Kühe!



35 Was gibt es im Dorf?

Lies. Spiele.

Gibt es im
Dorf eine
Schule?



Im Dorf gibt
es einen Zoo!



Ja, im Dorf
gibt es eine
Schule.

Falsch! Im Dorf
gibt es keinen
Zoo!

MEMO

Grammatik

der Wald	die Schule	das Kino	die Straßen
der Stall	die Kuh	das Feld	die Kühe



Es gibt ...

den Wald	die Schule	das Kino	die Kühe
einen Wald	eine Schule	ein Kino	(viele) Kühe
den Stall	die Kuh	das Feld	die Straßen
einen Stall	eine Kuh	ein Feld	(viele) Straßen
keinen Wald	keine Schule	kein Kino	keine Straßen
keinen Stall	keine Kuh	kein Feld	keine Kühe

36 Dorf-Wörter



Lies. Ordne.

Garten



Schule





Stall



Wald



Feld

- 1 Hier gibt es Kartoffeln, hier fährt ein Traktor.
 2 Hier lernen Kinder. 3 Hier sammeln Kinder Beeren.
 4 Hier leben Schafe und Kühe. 5 Hier gibt es Apfelbäume.

37 Was hört Phoni?



Hör. Markiere.

14



- 1 a. die Stadt
b. der Stall

- 2 a. das Feld
b. der Wald

- 3 a. die Kuh
b. der Schuh

- 4 a. der Garten
b. die Karten

- 5 a. das Haus
b. die Maus

- 6 a. die Straße
b. die Klasse

- 7 a. die Schule
b. die Stühle

- 8 a. das Huhn
b. der Hund

38 Kolobok hat viel zu tun



a. Schau. Lies. Ordne.

Kolobok geht in den Garten. Dort gibt es Äpfel.
 Kolobok geht in den Wald. Dort gibt es Blaubeeren.
 Kolobok geht auf das Feld. Dort gibt es Kartoffeln.
 Kolobok geht ins Haus. Dort gibt es Tomaten.
 Kolobok geht in den Stall. Dort sind Kühe, sie geben Milch.

1



2



3



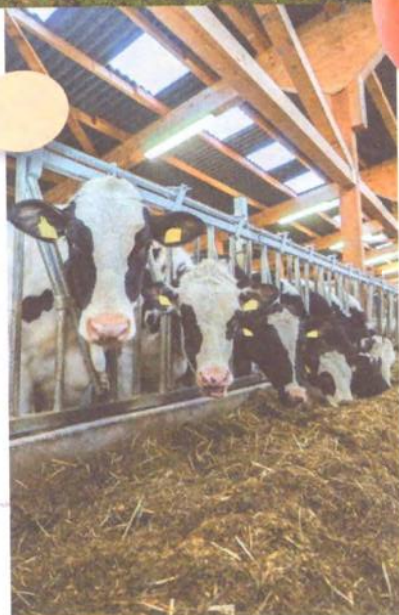
1



4



5





b. Lies. Ordne.

in den

1,

ins

auf das

1. Stall

2. Feld

3. Garten

4. Haus

5. Wald

MEMO

Grammatik

Was? – Nominativ

der Wald

die Schule

das Kino

der Stall

die Bibliothek

das Feld



Wohin? – Akkusativ

Ich gehe ...

in den Wald

in die Schule

in das Kino (ins)

in einen Wald

in eine Schule

in ein Kino

in den Stall

in die Bibliothek

auf das Feld

in einen Stall

in eine Bibliothek

auf ein Feld

nach Hause

c. Lies. Spiele.

Ich lese
ein Buch!



Ich kaufe Tomaten.

Ich lerne.

Ich mache Hausaufgaben.

Ich sehe einen Film.



Du gehst
in die
Bibliothek!

in den Supermarkt!

in die Schule!

nach Hause!

ins Kino!

Ich habe
machen?
machte?
gemacht?



Du hast es
gemacht,
Elli!

Лерни хочет объяснить Элли, как правильно рассказать о том, что ты делал/делала в прошлом. Помоги ей. Прочти пример:

machen

haben + gemacht

Ich habe eine Reise gemacht.

Прочти и дополни объяснение для Элли:

en

habe

ge

t

haben

Дорогая Элли, если ты хочешь рассказать, что ты вчера играла в мяч, тебе надо поступить так: от глагола *spielen* тебе надо отнять окончание и прибавить окончание , к началу глагола ты прибавляешь . Это будет часть-вагончик твоего нового глагола. Теперь ты берёшь глагол и меняешь в нём окончание – это будет часть-паровозик. Теперь соедини две части глагола и поставь их в предложение: часть-паровозик на второе место, часть-вагончик на последнее. У тебя получится: Ich Ball spiel !

Мои достижения

Что ты уже умеешь?

- Я умею рассказывать о том, что я делал/делала.

Прочти и выбери нужные фразы.

Ich bastle. ☐ Ich habe gebastelt. ☐ Ich male. ☐
Ich habe gemalt. ☐

- Я умею называть объекты в городе и в деревне.

Прочти, выбери и назови их.

das Feld • das Museum • das Stadion •
der Stall • der Bauernhof • die Schule •
der Supermarkt

Прочти вопросы и ответь на них.

Was gibt es in der Stadt?

In der Stadt gibt es ☐.

Gibt es hier einen Garten?

Ja, es gibt ☐.

- Я умею говорить, на каком транспорте я еду.

Прочти вопрос и выбери нужный ответ.

Womit fährst du in die Schule?

Ich fahre mit dem Bus. ☐

Ich fahre nach Hause. ☐

- Я умею понимать, о чём меня спрашивают, и отвечать на вопросы.

Послушай вопросы и ответь на них.

Hast du in der Schule Bilder gemalt?

Gehst du in die Schule?

Ist das ein Museum?

- Я умею рассказывать о Москве.



15

A photograph of a child's bedroom. On the left is a bed with a grey headboard and a blanket with orange and yellow stripes. On the right is a white desk with yellow drawers and a white plastic chair with yellow polka dots. On the desk is a dinosaur skeleton model and a cup of pens. On the wall is a shelf with a red apple and a yellow box. A poster with letters 'R', 'G', 'H', 'N', 'J', 'B' is on the wall. A colorful rug is on the floor.

R G H
N J B

Тема 2

Zu Hause überall

Здесь ты научишься:

- рассказывать о том, где ты живёшь,
- рассказывать о том, что есть или чего нет в твоей квартире, доме или комнате,
- делать небольшой коллаж о том, где и как ты живёшь,
- рассказывать о доме твоей мечты,
- читать и понимать короткие тексты и рассказы,
- понимать на слух короткие сообщения.

Здесь ты повторишь, как можно:

- спрашивать и говорить о том, откуда ты родом,
- спрашивать и говорить о том, где ты находишься,
- называть предметы мебели,
- называть разные цвета.

Здесь ты узнаешь,

как называются по-немецки:

- новые страны,
- разные комнаты и помещения в доме,
- предметы, если их много,

а также как правильно:

- называть отсутствующий предмет,
- называть этаж в доме,
- говорить, где находятся предметы и люди,
- читать и произносить новые слова,
- называть то, что принадлежит другим,

а ещё ты узнаешь:

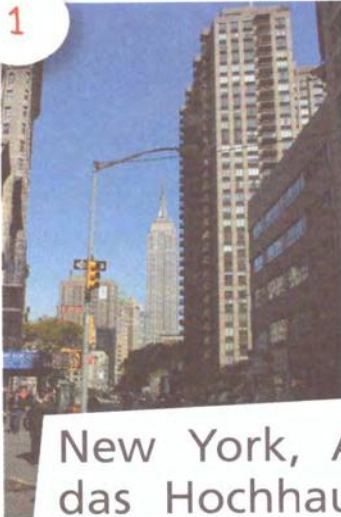
- какие города есть в разных странах и как там живут люди,
- что есть в доме у семьи Вундеркинд и семьи Вёртерланд,
- куда пропал мишка Тедди,
- как Лукас строил дом для всей своей семьи и всех своих друзей.

1 Wie Menschen wohnen

a. Schau. Hör. Sprich nach. Spiele.



16



New York, Amerika
das Hochhaus
Diana

2



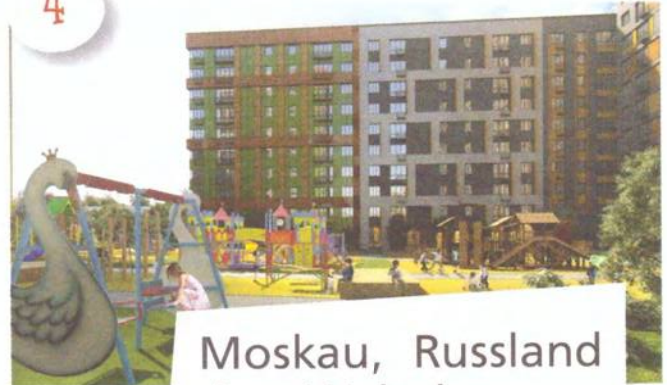
Köln, Deutschland
das Einfamilienhaus
Maik

3



Berlin, Deutschland
das Reihenhaushaus
Julia

4



Moskau, Russland
das Wohnhaus
Nastja

5



Amsterdam, Holland
das Hausboot
Edwin

6



Zürich, die Schweiz
das Schloss
Anna und Ben

MEMO

Grammatik

die Schweiz

Wo? → in der Schweiz; Woher? → aus der Schweiz.

b. Woher kommen sie?
Schau. Lies. Sprich.



Woher
kommt Julia?

Sie kommt aus
Deutschland.

Wo wohnt
Julia?

Sie wohnt
in Berlin.



2 Wo wohnt Merle?



Lies. Ergänze.

Ich bin Merle. Meine Familie – mein Vater, meine Mutter, mein Bruder und ich – wohnt in Deutschland, in einem Mehrfamilienhaus, aber viele Menschen wohnen auch in Einfamilienhäusern.

Merle wohnt in . Das ist Bild Nr. .

3 Wo wohnt Lukas?



17



Hör. Markiere.
Lukas wohnt

1

a. in Amerika.

b. in Österreich.

2

a. in einem Hochhaus.

b. auf einem Bauernhof.

4 Wo wohnen sie?



a. Schau. Lies. Ordne.

1 in einem Hochhaus

2 auf einem Bauernhof

3 in einem Wohnhaus

4 in einem Einfamilienhaus

Anna und Ben Nr.

Lukas Nr.

Maik Nr.

Julia Nr.

Edwin Nr.

Merle Nr.

Diana Nr.

Nastja Nr.

5 in einem Hausboot

6 in einem Schloss

7 in einem Mehrfamilienhaus

8 in einem Reihnhaus

b. Lies. Spiele.



Wo wohnt
Nastja?



In einem
Wohnhaus.



Wohnt Nastja
in einem
Schloss?

Falsch!
Sie wohnt
in einem
Wohnhaus!



5 So viele Häuser



Schau. Ergänze. Sprich.

1



2



3



4



das Einf

das Wo

das Sch

der Ba

MEMO

Grammatik

Was?
Nominativ

das Haus

ein Haus

das Schloss

ein Schloss

der Bauernhof

ein Bauernhof

Wo? Dativ
in dem = im
in einem



im Haus

in einem

Haus

im Schloss

in einem

Schloss

auf dem Bauernhof

auf einem Bauernhof

6 Wunderkinder-Haus



a. Schau. Hör. Lies.

18

im dritten Stock



das Badezimmer



die Toilette



im zweiten Stock



das Kinderzimmer



das Schlafzimmer



im ersten Stock



das Arbeitszimmer



das Esszimmer



im Erdgeschoss



die Küche



das Wohnzimmer



im Keller



der Keller



b. Lies. Ergänze. Sprich.

Unser Haus hat
v Stockwerke.



Im Erdgeschoss gibt es eine Kü und ein Woh .
Im ersten Stock gibt es ein Arb und ein Ess .
Im zweiten Stock gibt es ein Kin und ein Sch .
Im dritten Stock gibt es ein Bad und eine Toi .
Im Keller gibt es eine Wa und ein Fah .

7 Phoni besucht Julian und Mascha

Schau. Lies. Sprich.



Im
Erdgeschoss,
Phoni!



Mascha, wo ist
hier die Toilette?

Julian, wo ist hier
das Wohnzimmer?



Im dritten
Stock,
Phoni!

8 Wo wohnt Waschi?

Schau. Sprich.



In der
Waschmaschine?



In der
Badewanne?



In einer
Hütte?

MEMO

Grammatik

Was? Nominativ **die**

Wo? Dativ **in der**

die Hütte

in der Hütte

eine Hütte

in einer Hütte

die Waschmaschine

in der Waschmaschine

die Badewanne

in der Badewanne



9 So wohne ich!



Mache eine Collage. Schreib. Sprich.

Ich wohne in einem Wohnhaus.

Mein Haus hat dreizehn Stockwerke!



Es gibt zwei Zimmer –
ein Wohnzimmer und ein
Kinderzimmer.



Das ist die Küche.



10 Wo wir wohnen

Lies. Sprich mit.

Meine Mutti wohnt in der Küche.
Dort liest sie auch Bücher,
wenn das Essen kocht.

Mein Vati wohnt im Büro.
Das sagt Mutti aber nur so,
das stimmt nicht.

Ich treffe ihn meist
zur Fernsehzeit,
auf dem Sofa.

11 Was gibt es im Wunderkinder-Haus?

Schau. Lies. Ergänze.

im Badezimmer



die Bade

im Wohnzimmer



das So
der Fern



im Esszimmer

der Ti
der uhl



im Kinderzimmer



das Be
der Sch
der Ti



im Arbeitszimmer

das Re
der Com
der sch
der Stu



in der Küche

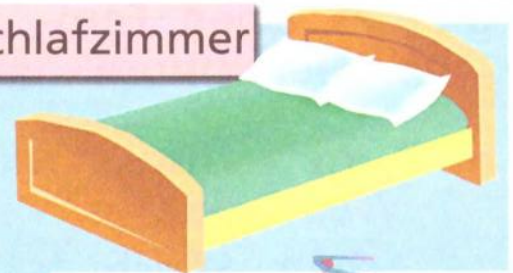


der Stu
der He
der sch
der nk

im Schlafzimmer



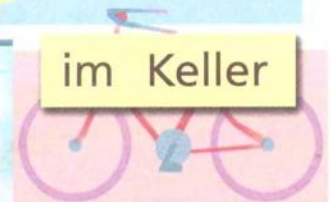
das tt
der rank



im Keller



die Waschm
das Fahr





MEMO

Grammatik

Was? Nominativ

der Keller	die Küche	das Esszimmer
ein Keller	eine Küche	ein Esszimmer

Wo? Dativ

in dem = im Keller	in der Küche	in dem = im Esszimmer
in einem Keller	in einer Küche	in einem Esszimmer

12 Alphabeto und Strukturalia kommen zu Besuch

Schau. Lies. Inszeniere.



Ach, Alphabeto!
Im Wohnzimmer
gibt es einen Fern-
seher!



Ach, Strukturalia! Im
Keller gibt es eine
Waschmaschine!

13 Was gibt es in diesen Zimmern?

Schau. Sprich.



1



2



3



4

14 Was gibt es in deinem Haus? Was gibt es in deiner Wohnung?

Mache eine Collage. Sprich.

eine Küche?

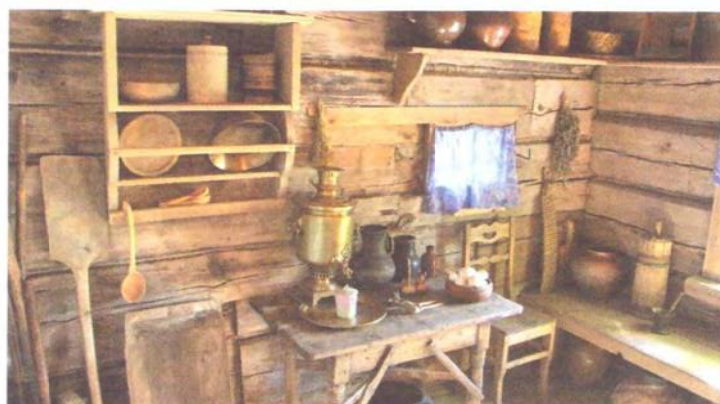
ein Schlafzimmer?

einen Fernseher?

eine Kommode?

einen Keller?

einen Computer?



15 Ein Haus für alle

 a. Welche Farbe gibt es hier?
Lies. Markiere.

Maik malt ein Haus, ein schönes Haus für alle. Zuerst ein Zimmer in Gelb für seine Freundin Liesel – sie mag die Sonne . Dann ein Zimmer in Blau, mit einem Balkon für seine Mutter – sie mag den Himmel . Neben dem Zimmer für die Mutter malt Maik ein Zimmer in Grün, für den Vater – sein Papa mag grüne Gurken . Und noch ein kleines Zimmer, in Braun – für seinen Freund Karlo, den Hund. Karlo mag Schokolade . Schön ist das Haus für alle!

b. Wer wohnt in diesem Zimmer?
Lies. Ergänze.

Das ist ein Zimmer für .

Das ist ein Zimmer für .

Das ist ein Zimmer für .

Das ist ein Zimmer für .

16 Mein Traumhaus

a. Schau. Lies.

Ich baue ein Haus.

Dort gibt es ein Zimmer für meine Oma und meinen Opa.
Das Zimmer ist grün.
Oma und Opa mögen den Garten.



Dort gibt es ein Zimmer für meine Mama.
Es ist orange – meine Mama mag Orangen!



Auch ein Zimmer für meinen Papa in Gelb.
Papa mag die Sonne.

Und ein Zimmer für mich und meine Schwester Irina – es ist gelb, blau, orange, wir mögen alles!



b. Male. Schreib. Sprich.

MEMO

Grammatik

Das ist ... Nominativ



	der/ein	die/eine	das/ein	die - viele
	Keller	Küche	Haus	Schlösser
er	sein Keller	seine Küche	sein Haus	seine Schlösser
sie	ihr Keller	ihre Küche	ihr Haus	ihre Schlösser
Sie	Ihr Keller	Ihre Küche	Ihr Haus	Ihre Schlösser

17 Was gibt es im Zimmer von Mascha?
Was gibt es im Zimmer von Julian?
Sprich.

Das ist Julian
und sein Buch.

Das ist Mascha
und ihr Buch.



18 Was haben Elli und Waschi?

a. Schau. Ordne. Sprich.

der	die	das	die - viele
		1,	



MEMO

Grammatik

Er hat/Sie hat ...
Akkusativ

	den/einen	die/eine	das/ein	die - viele
	Ball	Puppe	Heft	Schlösser
er	seinen Ball	seine Puppe	sein Heft	seine Schlösser
sie	ihren Ball	ihre Puppe	ihr Heft	ihre Schlösser
Sie	Ihren Ball	Ihre Puppe	Ihr Heft	Ihre Schlösser

b. Sprich.

Waschi hat sein Haus.
Elli hat ihr Haus.



19 Teddy ist weg



a. Wie ist Teddy?
Lies. Schau. Markiere.



1

Britta hat ein Stofftier. Das ist ein Teddybär, und er heißt Teddy. Teddy ist braun und hat kleine schwarze Knopfaugen*. Britta liebt Teddy sehr. Sie spricht mit Teddy über alles.

!

* Knopfaugen – «глаза-пуговики»



b. Wo sucht Britta?
Lies. Schau. Markiere.



2

Eines Tages ist Teddy weg*. Wo ist er? Britta sucht** hinter dem Bett, unter dem Tisch, im Schrank. Teddy ist nicht da! Britta ist traurig.

!

* ist ... weg – пропал

** sucht – ищет



c. Wo war Teddy?
Lies. Schau. Markiere.



3 Da kommt der Papa. „Warum ist dein Teddy auf der Treppe?“, fragt er. „Mein Teddy ist da! Mama, schau! Er hat eine neue Jacke und eine Mütze! Wo war* Teddy nur?“ Aber Teddy ist müde**. Er möchte*** schlafen.

d. Wo ist Teddy?
Lies. Ordne. Sprich.

Mein Teddy ist



* war – был
** müde – устал
*** möchte – хочет



auf dem Spielplatz

im Park

im Zoo

in der U-Bahn

20 Elli und Waschi spielen Blindekuh

Schau. Lies. Spiele.

Elli, bist du
hinter
dem Sofa?



Ha-ha! Ich
bin unter
dem Tisch!

Das sagt Waschi

unter dem Tisch
hinter dem Bett
auf dem Stuhl
im Schrank
im Bett

Das sagt Elli

unter dem Bett
auf dem Stuhl
im Schrank
im Bett
hinter dem Sofa

21 Wo ich wohne



Lies. Hör. Sprich mit.

19

Ich wohne in meinem Zimmer,
denn dort ist es immer
am schönsten. Warum?
Auf meinem Tisch
liegen vor mir:
Ein Schulbuch
und Buntpapier,
mein Taschentuch
und ein Kaugummi,
ein Hammer, ein Nagel,

Mein Teddy Bummi,
und ohne Frage
find' ich dort alles
was ich brauch'.
Und Ruhe auch.
Wenn Mutti sagt:
Räum endlich auf!
Dann lauf'
ich und trage alles
auf mein Bett.
Da ist es auch ganz nett.

22 Bei Phoni zu Hause



a. Schau. Lies. Ordne.

das Badezimmer

Nr.



der Keller

Nr.



das Kinderzimmer

Nr.



das Schlafzimmer

Nr. 1



das Arbeitszimmer 1
Alphabeto

Nr.



das Arbeitszimmer 2
Strukturalia

Nr.



die Küche

Nr.

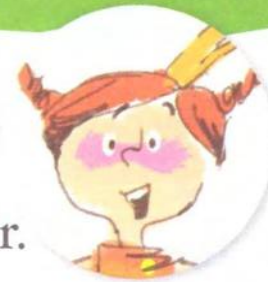


das Esszimmer

Nr.



1. Im Sch schlafen wir.



2. In der Kü kochen wir.

3. Im Ba waschen wir die Hände, duschen wir.

4. Im Ess essen wir.

5. Im Kin wohne, schlafe und spiele ich.

6. Im Arb arbeitet mein Papa, er schreibt neue Wörter.

7. Im Arb arbeitet meine Mama, sie strukturiert Texte.

8. Im Ke sind unsere Bücher und unsere Wörter.

MEMO

Grammatik

Was? Nominativ



der Keller

die Küche

das Zimmer

Wo? Dativ

in **dem** =
im Keller

in **der** Küche

in **dem** = im Zimmer

in **einem**
Keller

in **einer**
Küche

in **einem**
Zimmer

b. Schau. Lies. Spiele.

Wo arbeitet
Phonis Vater
Alphabeto?



Im
Arbeitszimmer 1.

Wer arbeitet im
Arbeitszimmer 1?

Phonis Vater
Alphabeto.

23 Was hört Phoni?



Hör. Markiere. Lies.

20



- 2 a. Badezimmer
b. Arbeitszimmer

1

- a. Küche
b. Esszimmer

3

- a. Schlafzimmer
b. Kinderzimmer

24 Alphabeto bastelt Wörter



a. Schau. Lies. Ordne.

1

die Küche

2

das Badezimmer

3

das Esszimmer

4

das Arbeitszimmer

5

das Schlafzimmer

6

das Spielzimmer

Hände waschen

zu Mittag essen

spielen

kochen

arbeiten

schlafen

b. Lies. Ergänze.

Hier  wir – das ist unser Arbeitszimmer.

Hier  wir – das ist unsere Küche.

Hier  wir – das ist unser Esszimmer.

Hier  wir Hände – das ist unser Badezimmer.

Hier  wir – das ist unser Spielzimmer.

Hier sind unsere Bücher und Wörter – das ist unser Keller.



Hier schlafen
wir – das
ist **unser**
Schlafzimmer.



MEMO

Grammatik

der Keller	die Küche	das Zimmer	die - viele Bücher
unser Keller	unsere Küche	unser Zimmer	unsere Bücher



c. Lies. Ordne.

unser

der Park,

, ...

unsere

die Blume,

, ...

unser

das Schloss,

, ...

unsere

die Bücher,

, ...

- 1 der Hund
- 2 der Freund
- 3 das Auto
- 5 die Häuser
- 4 das Kind
- 6 die Taschen
- 7 die Straße
- 8 die Katze

d. Sprich.

Beispiel:

Das ist unsere Blume.
 Das sind unsere Bücher.

25 Julian und Mascha möchten alles wissen
 Lies. Ergänze.

- Wo kannst du Hausaufgaben machen? – Im Arzimmer!
- Wo kannst du spielen? – Im Spzimmer!
- Wo kannst du schlafen? – Im Schzimmer!
- Wo kannst du kochen? – In der Kü!
- Wo kannst du Flöte spielen? – Im Muzimmer!

26 Im Zimmer



Schau. Hör. Lies mit.

21



der Tisch



der Herd



der Stuhl



der Schrank



der Computer



der Fernseher



das Bett



das Sofa



die Badewanne



das Regal



die Kommode



die Waschmaschine

27 Was hört Phoni?



22



Lies. Hör. Markiere.

- 1 a. der Stuhl
b. der Schrank



- 2 a. die Badewanne
b. die Kommode

- 3 a. das Bett
b. das Sofa

- 4 a. der Tisch
b. der Herd

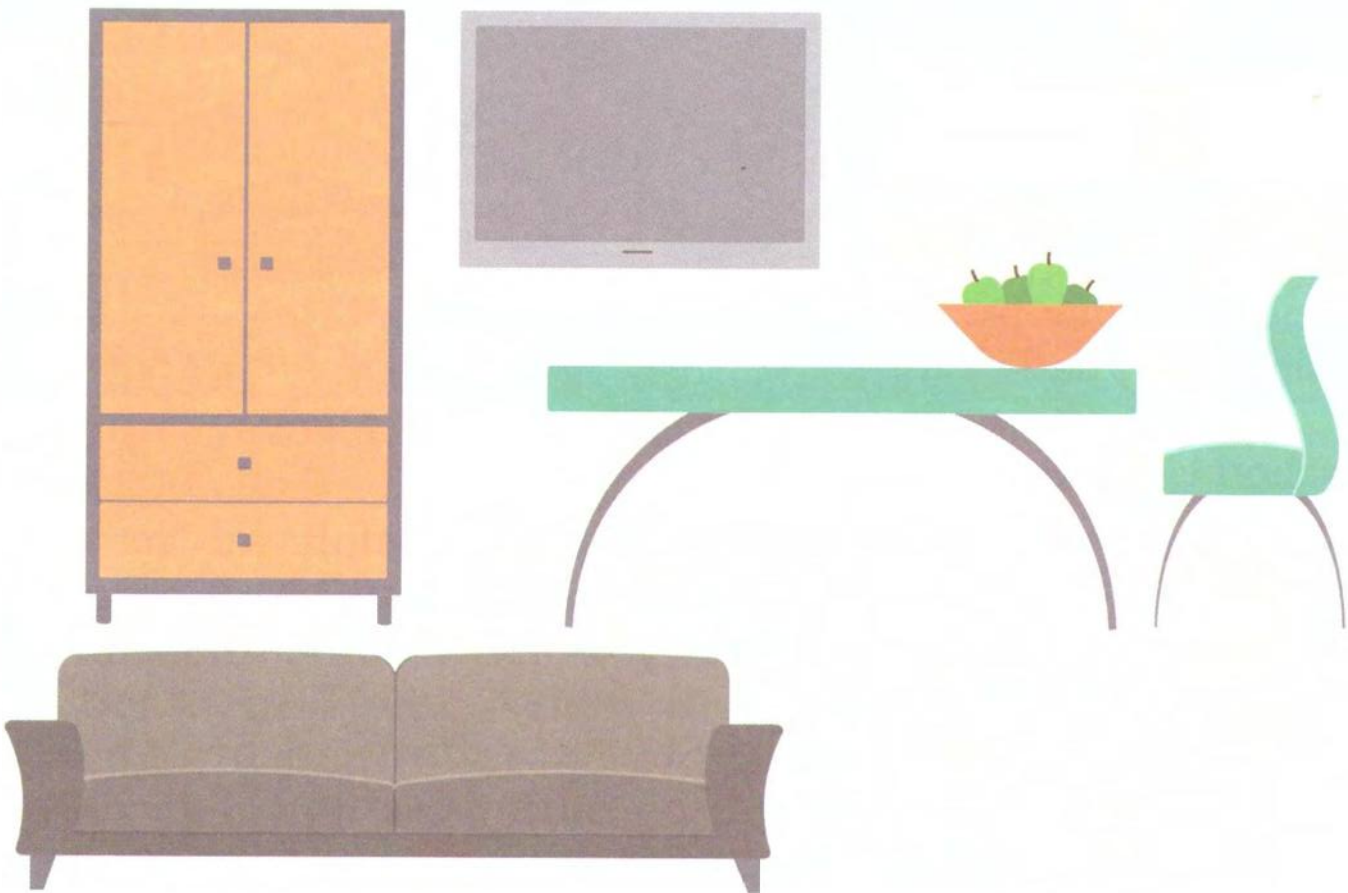
- 5 a. das Sofa
b. das Regal

- 6 a. die Waschmaschine
b. die Badewanne

28 Was gibt es im Zimmer?

Schau. Sprich. Ergänze.

Hier gibt es ein So . Hier gibt es einen Ti .
Hier gibt es einen Fern . Hier gibt es eine Ko .
Hier gibt es einen St .



29 Was gibt es in einem Tschum nicht?



23

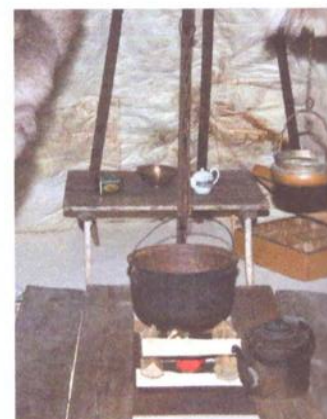
Schau. Sprich. Hör und kontrolliere.

Hier gibt es keinen Fern_____.

Hier gibt es keine Wasch_____.

Hier gibt es keine Stü_____.

Hier gibt es kein Be_____ und kein So_____.



30 Wie heißt die Zahl?

Schau. Rechne. Sprich.

Das sind _____ Stühle.



Das sind _____ Tische.



Das sind _____ Schränke.



Das sind _____ Fernseher.



Das sind _____ Betten.



Das sind _____ Sofas.



Das sind _____ Badewannen.



Das sind _____ Kommoden.



31 Was sagt Phoni?



24

Hör. Ergänze.

zwei Sofa_____, vier St____le, fünf Schr____nke, elf
Tisch_____, drei Herd_____, zehn Compute_____, zwanzig
Regal_____, sieben Waschmaschine_____

32 Wo ist Memo?

a. Schau. Lies. Sprich.



unter der
Badewanne



neben dem
Schrank



am Tisch



hinter dem Sofa



im Schrank



auf dem
Stuhl



über der
Waschmaschine



zwischen dem Bett
und der Kommode



vor dem Computer

b. Spiele.

Ist Memo vor
dem Tisch?

Ist Memo auf
dem Stuhl?



Nein, falsch!

Ja,
richtig!

33 Mein Ball

Hör. Lies. Sprich mit.



25

Wo ist mein Ball? Finde ihn mal!

Ist er im Bett? Auf dem Fensterbrett?

Unter dem Stuhl? Das Spiel ist cool!

Vor dem Sofa? Oder am Koffer?

Über dem Tisch? Neben dem Fisch?

Aha, ich weiß – er liegt zwischen
den Büchern in der Küche!

Weißt du was? Das Spiel macht Spaß!



Ich bin auf dem Baum!
Und du, Waschi?



Ich bin unter
dem Baum,
Lerni!

Прочти и дополни объяснение.

Когда надо ответить на вопрос Wo? (Где?), в немецком языке нужно вспомнить артикль существительного и поставить его в падеж Dativ. Если это существительное:

- мужского рода с артиклем **der**, то артикль в ответе на вопрос Wo? будет ,
например: **der** Baum – unter Baum,
- женского рода с артиклем **die**, то артикль в ответе на вопрос Wo? будет ,
например: **die** Badewanne – in Badewanne,
- среднего рода с артиклем **das**, то артикль в ответе на вопрос Wo? будет ,
например: **das** Bett – auf Bett.

Проверь себя. Вспомни, какой артикль у этих слов:

- Tisch • Sofa • Kommode

Прочти вопросы и ответы. Проставь нужный артикль, сверь свои варианты с правилом.

Wo liegt das Buch? – Es liegt auf Tisch.

Wo steht die Vase? – Sie steht auf Kommode.

Wo sitzt Waschi? – Er sitzt auf Sofa!

Мои достижения

Что ты уже умеешь?

- Я умею рассказывать о том, какие комнаты есть в квартире или доме.

Прочти и выбери нужные фразы, произнеси их.

1. Es gibt hier ein Schlafzimmer.
2. Es gibt hier einen Garten.
3. Es gibt hier eine Badewanne.
4. Es gibt hier einen Keller.

- Я умею называть предметы во множественном числе. Прочти все слова и назови существительные во множественном числе.

1. die Kommode
2. die Betten
3. die Stühle
4. die Fernseher
5. die Badewanne

- Я умею рассказывать о том, что есть в моей квартире, доме или комнате.



Нарисуй комнату и расскажи, что в ней есть и где эти предметы находятся.

Was gibt es in dem Zimmer?

In dem Zimmer gibt es

Gibt es hier einen Tisch?

Ja, es gibt

- Я умею понимать, о чём меня спрашивают, и отвечать на вопросы.



26

Послушай вопросы и ответь на них.

Wohnst du im ersten Stock?

Gibt es hier einen Keller?

Gibt es hier ein Schlafzimmer?

Wo steht der Tisch?

Steht der Tisch neben dem Schrank?



Тема 3

Meine Menschen

Здесь ты научишься:

- рассказывать о том, что ты делал/делала в осенние каникулы,
- рассказывать о своей семье,
- поздравлять с днём рождения,
- рассказывать о том, что ты делаешь на свой день рождения,
- мастерить из бумаги фонарик к празднику святого Мартина,

- описывать распорядок дня,
- просить своих друзей о чём-либо,
- читать и понимать короткие тексты и рассказы,
- понимать на слух диалоги.

Здесь ты повторишь, как можно:

- рассказывать, что ты делаешь в свободное время,
- спрашивать и говорить о том, где ты находишься,
- рассказывать о том, что ты делал/делала в прошлом,
- называть разные цвета.

Здесь ты узнаешь, как называть по-немецки:

- членов твоей семьи,

а также как правильно:

- называть формы новых глаголов в настоящем и прошедшем времени,
- говорить, куда нужно положить или поставить разные предметы в комнате,
- читать и произносить новые слова,
- называть формы местоимений,

а ещё ты узнаешь:

- как в Германии празднуют праздник святого Мартина,
- как семья Вундеркинд ездила в деревню к бабушке Хайди и дедушке Хайнриху.

1 Schöner Herbst



a. Was machen Wunderkinder im Herbst?
Lies. Ordne.

Wo?

im Park
im Garten
im Museum
auf dem Hof
auf dem Spielplatz
zu Hause
in der Schule
im Delfinarium
im Kino
auf dem Sportplatz

Was machen Wunderkinder?

Bilder sehen
Rad fahren
einen Film sehen
Ball spielen
Blätter sammeln
Sport machen
spazieren gehen
Bücher lesen
schlafen
lernen
Delfine sehen
arbeiten
fernsehen

b. Lies. Ergänze.

Elli und Waschi s...n Blätter im Park.

Mascha g...t im Park spazieren.

Julian a...t im Garten.

Mama s...t im Museum Bilder.

Papa fä...t auf dem Hof Rad.

Papa und Waschi s...n zu Hause fern.

Mama und Julian ... zu ... Bücher.

Papa und Waschi ... auf ... Ball.

Elli ... im ... einen Film.

Waschi ... im ... Delfine.

Julian ... zu ... fern.

MEMO

Grammatik

sehen

er, sie, es sieht

du siehst

lesen

er, sie, es liest

du liest

sprechen

er, sie, es spricht

du sprichst

fahren

er, sie, es fährt

du fährst

schlafen

er, sie, es schläft

du schläfst

basteln

ich bastle

sammeln

ich sammle



2 Und was machst du?

Sprich.



Fährst du
auf dem
Hof Rad?

Nein, ich
sammle im
Park Blätter.



Gehst spazieren?

Siehst einen Film?

Arbeitest ?

Bastelst Drachen?

Spielst auf dem Spielplatz?

Liest Bücher?

, bastle auf dem Hof.

, fahre im Park Rad.

, sehe zu Hause fern.

, lese Bücher.

, arbeite im Garten.

, spiele im Park Ball.

3 Am Wochenende im Herbst

a. Schau. Lies.

Julians Tagebuch

Die Herbstferien waren toll!

Waschi und ich haben im Kino viele Filme gesehen. „Mascha und der Bär“ war einfach klasse! Mascha und ich haben interessante Bücher gelesen. Für Mama haben Elli und ich bunte Blätter gesammelt.

Papa hat mit mir einen Drachen gebastelt.

Ich hatte viel Spaß!

Der Herbst war super.



b. Was hat Julian gemacht?

Lies. Ordne.

mit Elli
Nr.

mit Mascha
Nr.

mit Waschi
Nr.

mit Papa
Nr.

1 Filme sehen

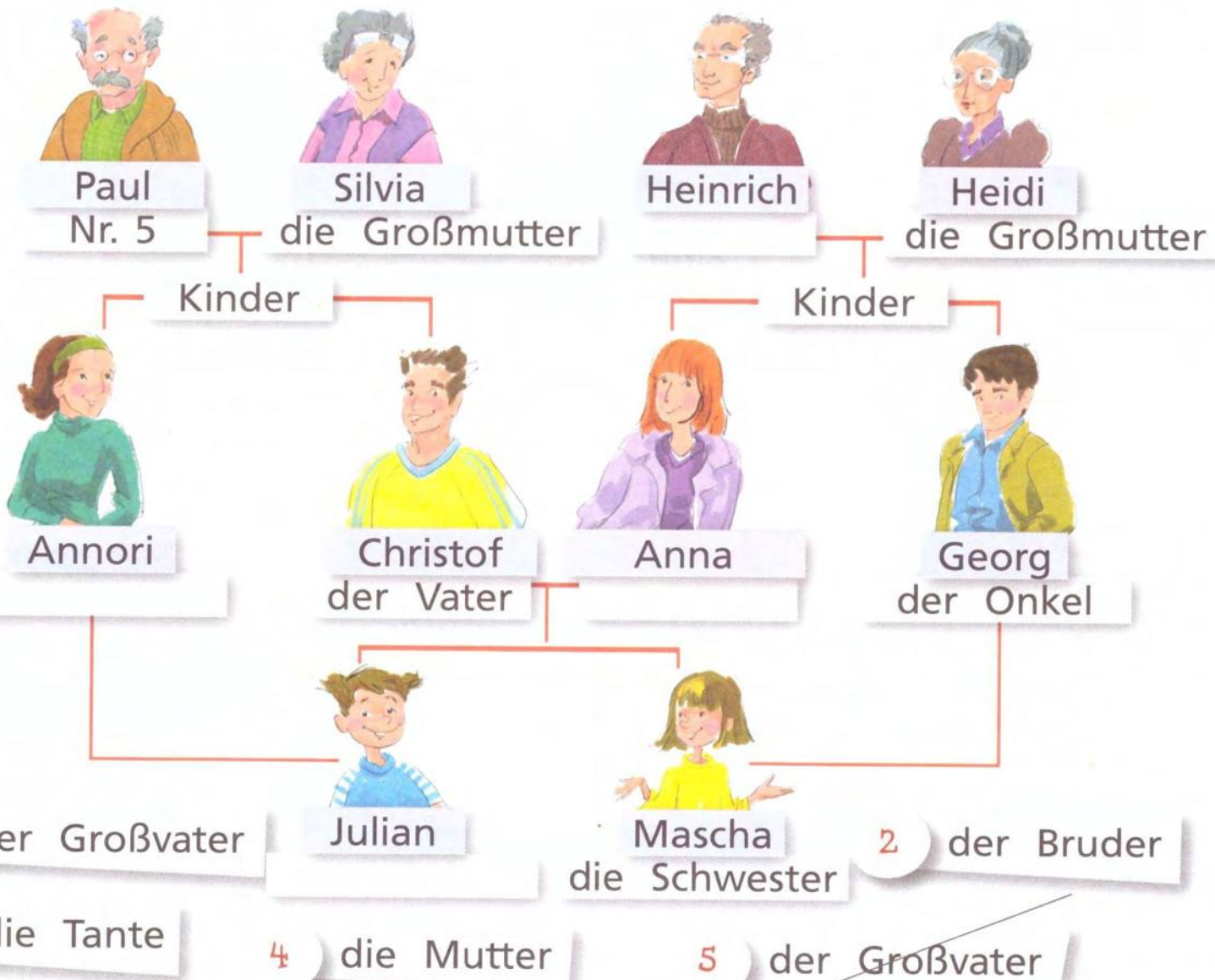
2 Bücher lesen

3 Blätter sammeln

4 Drachen basteln

4 Familie Wunderkind

Schau. Lies. Ergänze.



5 Unser Familienfest

Mama Anna hat Geburtstag.
Lies.

Alles Gute zum Geburtstag

Zum Geburtstag viel Glück,
Zum Geburtstag viel Glück,
Zum Geburtstag, liebe Mama,
Zum Geburtstag viel Glück!



6 So viele Geschenke



Schau. Lies. Ordne.

eine Jacke

eine Schokoladentorte



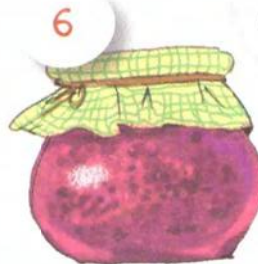
eine Tasche



ein Bild



Himbeermarmelade



einen Wörterkuchen

eine Grußkarte



Blumen



7 Wer schenkt das?

Papa? Julian? Mascha? Phoni? Strukturalia?
Elli? Waschi? Alphabeto?
Sprich.



Papa schenkt
Mama Blumen!

Nein, er
schenkt ihr
ein Bild!



8 Was macht Familie Wunderkind an Mamas Geburtstag?

Lies. Ergänze.

Sie g zusammen in den Park.

Sie s zusammen einen Film.

Sie sp zusammen Ball.

Sie f zusammen Rad.

Sie e zusammen den Salat.

Sie t Tee mit einer Schokoladentorte.



MEMO

Grammatik

Wer?
Nominativ

Wen? Für wen?
Akkusativ

Wem? Mit wem?
Dativ

ich	mich	mir
du	dich	dir
er	ihn	ihm
sie	sie	ihr
es	es	ihm
wir	uns	uns
sie/Sie	sie/Sie	ihnen/Ihnen

Wem? Кому?

1. Wir schenken Mama ein Buch. — Wir schenken **ihr** ein Buch. 2. Wir schenken **Ihnen** das Buch, Frau Groß!

Für wen? Для кого?

1. Das ist ein Buch für Mama. — Das ist ein Buch für **sie**. 2. Das ist ein Buch für **dich**. — Ach, das ist ein Buch für **mich**! 3. Das Buch ist für **Sie**, Frau Müller!

9 Viele Geburtstage

a. Lies. Sprich.



Was schenken
wir Papa?

Wir schenken
ihm eine
Jacke!



Waschi?

Phoni?

Alphabeto?

Strukturalia?

Elli?

Julian?

Mascha?

Frau Groß?

b. Lies. Sprich.



Lieber Papa!
Das ist eine
Jacke für dich!

Für mich?
Danke dir!



Liebe Frau Groß!
Das ist ein
Buch für Sie!

Für mich?
Danke sehr!

10 Viele Feste

Was schenken wir? Lies. Ergänze. Sprich.

Mascha und Julian feiern Weihnachten. Wir schenken **ihnen** .

Lisa und Wowa feiern das Neujahrsfest in Russland. Wir schenken **ihnen** .

Alphabeto und Phoni feiern Karneval. Wir schenken **ihnen** .

Alles Gute zum Geburtstag, Frau Groß! Wir schenken **Ihnen** .

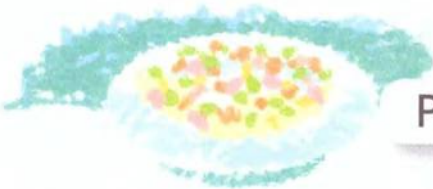
11 Unser Familienfest

a. Schau. Lies.

9. November!

Heute habe ich Geburtstag!

Mama macht eine Torte.



Papa kocht einen Salat.

Unsere Oma und unser Opa kommen.



Das ist mein Geschenk!

Wir gehen zusammen ins Kino.



b. Mache eine Collage. Sprich.

Der 11. November ist in Deutschland Martinstag.

Es ist Winter, es ist sehr kalt.

12 Ein Kinderfest – Martinstag



27

Schau. Hör. Lies.

Martin ist 15 Jahre alt. Er ist Soldat.

Martin sieht einen Mann, der Mann ist arm. Er hat keinen Mantel und keine Jacke.

!

*teilt – делит

**mit dem Schwert – мечом

***die Hälfte – половина

Martin hilft diesem Mann. Er teilt* seinen Mantel mit dem Schwert** und gibt dem Mann die Hälfte***.

13 Das Martinsfest

a. Schau. Lies.

Die Kinder basteln aus Papier Laternen.

Dann machen die Kinder und ihre Eltern einen Laternenumzug – sie gehen von Haus zu Haus und singen Lieder.



Sie machen auch Theater. Sie spielen ein Martinsspiel.

b. Was machen Kinder am Martinsfest? falsch richtig

Lies. Markiere.

Die Kinder singen.

Die Kinder spielen Ball.

Die Kinder basteln Laternen.

Die Kinder spielen Theater.

Die Kinder essen eine Torte.



28 c. Hör. Sprich nach. Sing.

Ich geh' mit meiner Laterne
und meine Laterne mit mir.
Dort oben leuchten die Sterne,
und unten, da leuchten wir.
Mein Licht ist aus,
ich geh' nach Haus,
rabimmel, rabammel, rabum.

Ich geh' mit meiner Laterne
und meine Laterne mit mir.
Dort oben leuchten die Sterne,
und unten, da leuchten wir.
Beschenkt uns heut',
ihr lieben Leut',
rabimmel, rabammel, rabum.



Ich geh' mit meiner Laterne
und meine Laterne mit mir.
Dort oben leuchten die Sterne,
und unten, da leuchten wir.
Mein Licht ist aus,
ich geh' nach Haus,
rabimmel, rabammel, rabum.

14 Laternen basteln

Schau. Lies.

Nimm Papier.

Male ein
Bild.

Schneide
Papier.

Klebe das
Papier
zusammen.

Fertig ist
deine Laterne!

15 Bei Oma und Opa

a. Lies.

Es ist Wochenende. Mama packt Sachen ins Auto. „Wohin fahren wir?“, fragt Mascha. „Wir fahren zu Oma Heidi und Opa Heinrich ins Dorf“, sagt Papa. „Hurra!“, rufen Julian und Mascha. „Es gibt Brot, Butter, Eier, Tomaten, Wurst und Milch!“ „Und woher kommen die Tomaten?“, fragt Waschi. „Die Tomaten gibt es in dem Garten, bei Oma und Opa“, sagt Papa.



b. Richtig oder falsch? Markiere.

falsch

richtig

Familie Wunderkind fährt zu Opa und Oma. ☐

Opa und Oma wohnen im Dorf. ☐

Oma und Opa haben einen Garten. ☐

16 Elli hat Fragen

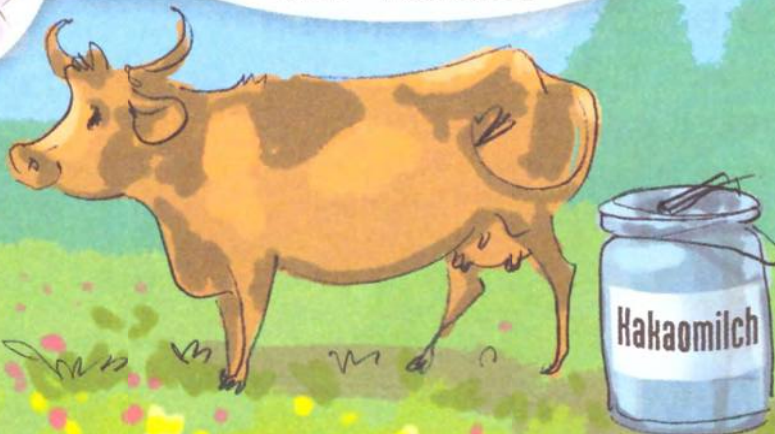
Schau. Lies.



Ich möchte Kakao.
Woher kommt
der Kakao?



Ich weiß!
Braune Kühe
geben
Kakaomilch!



MEMO

Grammatik

ich möchte

wir möchten

du möchtest

sie/Sie möchten

er, sie, es möchte



17 Ein Tag von Julian



a. Lies. Hör. Mein Plan im Dorf bei Oma

29



8:00

um acht Uhr

in den Stall gehen,
Schafe schauen



11:00

um elf Uhr

mit dem Traktor auf
das Feld fahren



13:00

um dreizehn Uhr

ins Haus gehen, essen



16:00

um sechzehn Uhr

Kartoffeln sammeln



18:00

um achtzehn Uhr

in den Garten gehen,
Äpfel bringen

b. Was macht Julian?
Sprich.

Um acht Uhr geht Julian in den Stall, er
möchte Schafe schauen.

Um elf Uhr fährt Julian mit dem Traktor
auf das Feld, er möchte Kartoffeln sammeln.



30

c. Julian hat keine Zeit.
Lies. Hör. Spiele.



Wir möchten
zusammen ins
Kino gehen!
Um acht Uhr!

Um acht Uhr? Da gehe
ich in den Stall. Ich
habe keine Zeit.

18 Strukturalia bastelt eine Satz-Maschine

Schau. Lies. Bastle.



Phoni und Julian	ist	—	fern.
Elli	geht	in die Schule.	traurig.
Ich	sammle	auf dem Hof	Blätter.
Alphabeto	fahren	zu Hause	—
Mein Freund	sieht	im Park	Rad.

19 Phonis Wochenende

a. Lies.

Mein Tagebuch



Samstag

Ich war zu Hause.

Dann habe ich ein Buch über Kolobok gelesen.
Das Buch war sehr interessant. Ich hatte viel Spaß!

Sonntag

Papa und ich haben im Kino einen Film gesehen –
„Mascha und die drei Bären“.

Der Film war toll!

Mama hat geschlafen, sie war müde.



b. Ordne.

1 lesen

2 schlafen

3 sehen

gelesen Nr.

gesehen Nr.

geschlafen Nr.

20 Was hat Phoni gemacht?

a. Lies. Ergänze.

Am Samstag hat Phoni ein Buch ge.

Am Sonntag hat Phoni einen Film ge.

Ihre Mutter Strukturalia hat ge.

MEMO

Grammatik

lesen

Ich lese ein Buch.

Ich habe ein Buch gelesen.

Er, sie, es hat ein Buch gelesen.

schlafen

Ich schlafe.

Ich habe geschlafen.

Er, sie, es hat geschlafen.

sehen

Ich sehe einen Film.

Ich habe einen Film gesehen.

Er, sie, es hat einen Film gesehen.



b. Lies. Spiele.

Phoni, hast du den Film gesehen?



Nein, ich habe gelesen!

ein Buch gelesen

Ball gespielt

geschlafen

gebastelt

ein Bild gemalt

Sport gemacht

MEMO

Grammatik

sein

Ich bin zu Hause. → Ich war zu Hause.

Der Film ist gut. → Der Film war gut.

haben

Ich habe viel Spaß. → Ich hatte viel Spaß.



21 Jetzt oder gestern?



Lies. Ordne.

Das Buch ist sehr interessant.

Ich war zu Hause.

Ich bin zu Hause.

Das Buch war sehr interessant.

Ich habe viel Spaß!

Der Film war toll!

Der Film ist toll!

Ich hatte viel Spaß!

22 Phonis Familie

a. Schau. Lies.

Familie Wörterland



Großvater=
Opa Wort
der Vater



Großmutter=
Oma Fantasia
die Mutter

Kinder



der Bruder
Umlaut
der Onkel



Alphabeto
der Vater



Strukturalia
die Mutter

Kind



Phoni

Familie Ordnung



Großvater=
Opa Grammatikus
der Vater



Großmutter=
Oma Grammatika
die Mutter

Kinder



die Schwester
Nominalia
die Tante

b. Ergänze. Sprich.

Phonis Mutter heißt St .

Phonis Tante heißt N .

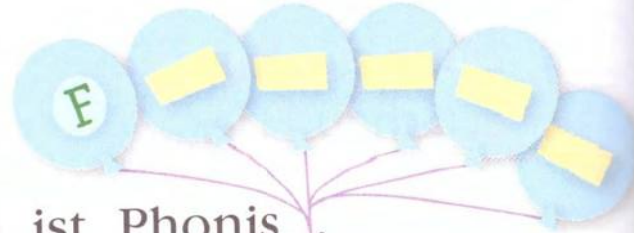
Phonis Vater heißt Al .

Phonis Onkel heißt U .

Phonis Omas heißen G und F .

Phonis Opas heißen W und G .

c. Wer ist Memo?
Schau. Ergänze.



d n u e r F – Memo ist Phonis .

23 Wie heißen Phonis Freunde?
Ergänze.

Ma

El

Ju

Wa

Ler

24 Phonis Geschenk
Schau. Hör. Lies.



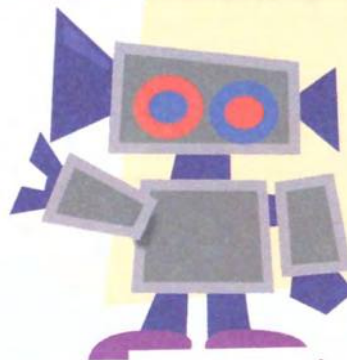
31



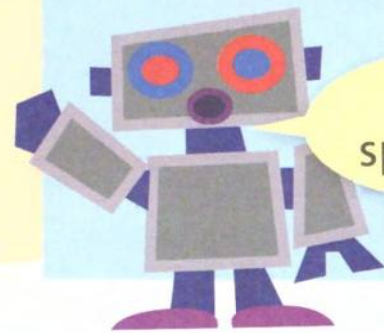
Robo, schreib!



Robo, lies!



Robo, hör!



Ich spreche!

Robo, sprich!

25 Was hört Phoni?
Hör. Nummeriere.



32

Robo, hör!

Robo, sprich!



Robo, schreib!

Robo, lies!

Robo, schau!



26 Was kann Robo machen?

a. Lies. Inszeniere.



Robo, spring!

Robo, schwimm!



Robo, bastle!

Robo, mache Sport!



Robo, lies!



b. Lies. Ordne.

1 springen

2 sehen

3 fahren

4 spielen

5 sammeln

6 machen

7 gehen

8 lesen

9 schlafen

10 lernen

11 arbeiten

Fahr!

Gehe!

Mach!

Schlaf!

Arbeite!

Lern!

Sieh!

Spiel!

1 Spring!

Sammle!

Lies!

MEMO

Grammatik

hören – Hör!

schreiben – Schreib!

nehmen – Nimm!

lesen – Lies!

sprechen – Sprich!

arbeiten – Arbeite!

sammeln – Sammle!



27 Wo sind Phonis Sachen?



Schau. Ordne. Sprich.



der Pullover

die Pflanze

die Puppe

die Bücher

ist

sind

neben dem Schrank

unter dem Tisch

auf dem Tisch

auf dem Bett

28 Wohin gehören die Sachen?



a. Schau. Ordne. Sprich.

Der Pullover

Die Pflanze

Die Bücher

Die Puppe

gehört

gehören

in das/ins Regal.

auf den Tisch.

in den Schrank.

auf den Stuhl.

b. Lies. Ergänze.

Der Pullover ist auf d[] Tisch. → Der Pullover gehört in de[] Schrank. Die Pflanze ist neben de[] Sch[].
→ Die Pflanze gehört auf de[] Tisch. Die Bücher sind auf d[] Be[]. → Die Bücher gehören in d[] Regal. Die Puppe ist unter de[] Tisch. → Die Puppe gehört auf de[] Stuhl.

MEMO

Grammatik

Was ist das?

Wo ist das?

Wohin gehört das?

der Tisch

auf dem Tisch

auf den Tisch

der Schrank

im Schrank

in den Schrank

das Regal

im Regal

in das/ins Regal

das Bett

unter dem Bett

unter das Bett

die Kommode

auf der Kommode

auf die Kommode

die Badewanne

in der Badewanne

in die Badewanne



29 Strukturalia macht Ordnung

Lies. Inszeniere.



Phoni, leg den Pullover in den Schrank!

Ja, Mama! Ich lege den Pullover in den Schrank!



Das sagt Strukturalia

Stell die Pflanze doch auf den Tisch!

Stell die Bücher doch ins Regal!

Setz die Puppe doch auf den Stuhl!

Das sagt Phoni

Ja, Mama! Ich stelle die Pflanze sofort auf den Tisch!

Ja, Mama! Ich stelle die Bücher sofort ins Regal!

Ja, Mama! Ich setze die Puppe sofort auf den Stuhl!

MEMO

Grammatik

legen – Leg!

stellen – Stell!

setzen – Setz!





Wohin gehört das Buch, Phoni?

Stell es bitte ins Regal, Lerni!



Прочти и дополни объяснение.

Когда надо ответить на вопрос **Wohin?** (Куда?), в немецком языке нужно вспомнить артикль существительного и поставить его в падеж Akkusativ. Если это существительное:

- мужского рода с артиклем **der**, то артикль в ответе на вопрос **Wohin?** будет **der**, например: **der** Baum – unter **dem** Baum;
- женского рода с артиклем **die**, то артикль в ответе на вопрос **Wohin?** будет **die**, например: **die** Küche – in **der** Küche;
- среднего рода с артиклем **das**, то артикль в ответе на вопрос **Wohin?** будет **das**, например: **das** Bett – auf **dem** Bett.

Проверь себя. Вспомни, какой артикль у этих слов:

- **der** Stuhl • **das** Sofa • **die** Schule

Прочти вопросы и ответы. Проставь нужный артикль, сверь свои варианты с правилом.

Wohin fliegt Memo? – Er fliegt hinter **das** Sofa!

Wohin legt Julian den Pullover? – Er legt den Pullover auf **den** Stuhl!

Wohin geht Waschi? – Er geht in **die** Waldschule!

Мои достижения

Что ты уже умеешь?

- Я умею рассказывать о том, что можно делать в день рождения.

Прочти фразы и выбери нужные.

1. Ich mache Hausaufgaben. 2. Meine Oma backt einen Kuchen. 3. Wir gehen in den Park. 4. Wir rechnen.

- Я умею рассказывать о том, что уже произошло.

Прочти предложения и сформулируй их в прошедшем времени.

Ich lese ein Buch. Ich sehe einen Film. Ich schlafe.

- Я умею различать формы местоимений.

Прочти и объясни.

Das ist ein Buch für sie.

Das ist ein Buch für Sie, Frau Groß!

- Я умею просить своих друзей о чём-либо.

Прочти фразы и назови нужные.

Ich lese das Buch! Lies bitte das Buch!

Hör bitte den Text! Ich höre den Text!

- Я умею рассказывать о своей семье.

Принеси фотографии и назови всех членов своей семьи.

- Я умею понимать, о чём меня спрашивают, и отвечать на вопросы.

Послушай вопросы и ответь на них.

Was machst du um zwei Uhr? Wohin gehst du heute?
Hast du einen Film gesehen? Fährst du gern Rad?
Liest du gern Bücher?





Тема 4

Was Menschen alles können

Здесь ты научишься:

- рассказывать о том, что делают люди разных профессий,
- рассказывать о том, что ты делаешь в течение дня,
- рассказывать о том, кем ты хочешь быть,
- рассказывать о том, какие у тебя есть обязанности в школе и дома,
- давать совет своему другу/своей подруге, если он/она болеет,
- спрашивать о самочувствии.

Здесь ты повторишь, как можно:

- описывать свой распорядок дня,
- спрашивать и говорить о том, где ты находишься,
- называть части тела.

Здесь ты узнаешь, как называются по-немецки:

- разные профессии,
- цифры до 100,

а также как правильно:

- описывать своё самочувствие, если болеешь,
- называть то, что тебе необходимо сделать,
- давать совет тому, кто болеет,

а ещё ты узнаешь:

- что делает господин Вундеркинд у себя на работе в школе,
- где находится город Вена и что в нём есть интересного,
- кто такой Альбрехт Дюрер,
- как Маша и Юлиан ездили в Вену,
- где живёт Рапунцель и какие подарки ей привезут Фони, Алфabeto и Штруктуралия,
- когда и как в Германии празднуют день святого Николая.

1 Menschen in der Wunderkinderstadt

a. Schau. Lies.



Herr Hagen
der Arzt



Frau Ludwig
die Putzfrau



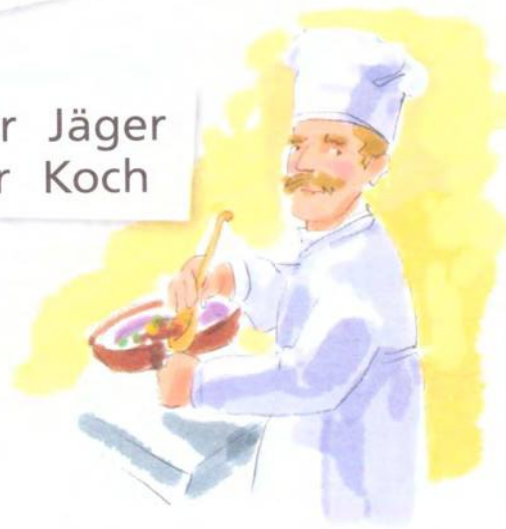
Frau Schulze
die Busfahrerin



Frau Meier
die Verkäuferin



Herr Wunder-
kind der Lehrer



Herr Jäger
der Koch



Frau Wunderkind
die Polizistin

Herr Röder
der Bauarbeiter



b. Was ist er von Beruf? Was ist sie von Beruf?
Schau. Sprich.



Was ist Herr Jäger
von Beruf?

Er ist
Koch.



Was ist Frau
Wunderkind
von Beruf?

Sie ist
Polizistin.



Wer ist
Lehrer?

Herr
Wunderkind.



MEMO

Grammatik

Was ist er von Beruf? – Er ist Koch.

Was ist sie von Beruf? – Sie ist Lehrerin.

der Lehrer – die Lehrerin

der Koch – die Köchin

der Arzt – die Ärztin

die Putzfrau – der Putzmann



2 Wer spricht?

Lies. Hör. Nummeriere.

Busfahrerin

Arzt

Verkäuferin

Bauarbeiter



34



3 Wer macht was?



a. Lies. Sprich nach. Ordne.

der Polizist

der Arzt

der Lehrer

die Putzfrau

die Verkäuferin

der Koch

der Bauarbeiter

kocht Suppen und Salate

verkauft Sachen

macht Ordnung auf den Straßen

baut Häuser

gibt Tabletten

schreibt an die Tafel

macht sauber



b. Ergänze. Sprich.

Der Polizist ma... Der Arzt gi... Der Lehrer schr...
Die Putzfrau ma... Die Verkäuferin ver... Der Koch
ko... Der Bauarbeiter ba...

c. Lies. Spiele.



Wer baut
Häuser?



Der
Bauarbeiter!



Was macht ein
Bauarbeiter?



Er baut
Häuser!

4 Ein Traum

a. Lies. Finde.

Der Traum heißt .

2

Jeden Tag geht Herr Semmel in seine Bäckerei, sie heißt „Traum“. Herr Semmel backt Brot – Schwarzbrot, Weißbrot, kleine Brote, große Brote. Herr Semmel kann alle Brote backen!

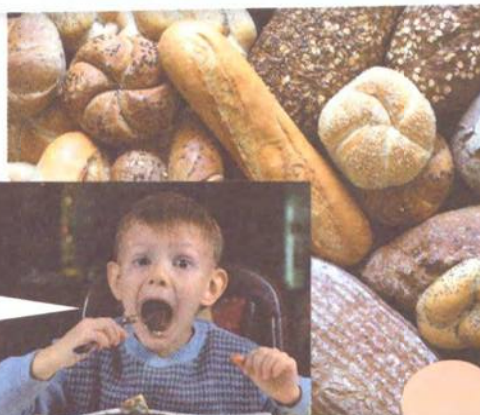


b. Lies. Ordne.

„Das Brot ist ein Traum!“



„Die Torte ist ein Traum!“



1

In der Rosenstraße steht ein kleines Haus. Hier wohnt und arbeitet Herr Semmel, ein Bäcker.

3

Auch Kuchen und Torten backt er – mit Marmelade, mit Beeren, mit Schokolade.

4

Menschen mögen sein Brot, seine Kuchen und seine Torten – sie essen und sagen immer: „Ach! Das ist ein Traum!“



c. Lies. Markiere.

Der Bäcker wohnt in Deutschland.

Der Bäcker heißt Herr Kuchen.

Der Bäcker macht Brot, Kuchen und Torten.

Menschen essen Brot, Kuchen und Torten nicht gern.

falsch

richtig

5 Mein Papa ist Lehrer

a. Schau. Lies.

Mein Papa
ist Lehrer!



■ 7:00 Uhr	Er fährt zur Schule.
■ 8:00 Uhr	Er geht in den Unterricht.
■ 9:00 Uhr	Er spricht mit den Kindern. Er schreibt an die Tafel.
■ 12:00 Uhr	Er spielt mit den Kindern.
■ 13:00 Uhr	Er macht Mittagspause.
■ 14:00 Uhr	Er liest Hausaufgaben und Texte.
■ 15:00 Uhr	Er geht mit Kindern in ein Museum.
■ 16:00 Uhr	Er fährt nach Hause.

b. Was sagt Julian?
Lies. Sprich.

Es ist 7:00 Uhr. Mein Papa muss zur Schule fahren.

6 Wie heißt der Beruf?

Schau. Sprich.



7 Wer muss das machen?



a. Lies. Ordne.

7 Ordnung auf den Straßen machen

an die Tafel schreiben

Tabletten geben

sauber machen

Sachen verkaufen

Suppen und Salate kochen

Häuser bauen

Menschen in der Stadt fahren

b. Sprich.

Die Polizistin muss Ordnung auf den Straßen machen.

8 Was ist dein Papa von Beruf?

Was ist deine Mama von Beruf?

Lies. Sprich.

Was ist deine
Mama von Beruf?

Meine Mama
ist Putzfrau.

Was muss
sie machen?

Sie muss
sauber
machen.

Das ist sehr
wichtig!

Was ist dein
Papa von
Beruf?

Er
muss .

Mein Papa
ist .

Was muss
er machen?

Das ist sehr
wichtig!

9 Julians Traumberuf

Lies.



Mein Traumberuf ist Arzt.

Ich muss viel lernen.



Ich kann Tabletten geben. Alle sind gesund!

10 Mein Traumberuf

Schreib. Male.



Ich
bin Ärztin!



Ich gebe Tabletten.

Ich mache Kompressen.

Mein Beruf ist wichtig!



11 Julian und Mascha in der Schule

a. Schau. Lies. Ordne.



an die Tafel

Texte

Deutsch

Dialoge

Filme

machen

sehen

sprechen

rechnen

malen

hören

schreiben

lesen

singen

Lieder

Sport

Aufgaben

Bilder

b. Was müssen Julian und Mascha in der Schule machen?
Sprich.



Sie müssen an die Tafel schreiben.

c. Was musst du in der Schule machen?
Lies. Spiele.

Du musst
Texte lesen?

Du musst
spazieren
gehen?



Ja, richtig! Ich
muss Texte lesen.

Nein! Falsch!
Ich muss Sport
machen!



12) Elli und Waschi in der Tierschule
Lies. Sprich.

Beispiel:

Elli und Waschi müssen schwimmen.

springen

waschen

basteln

schwimmen

Rad fahren

13 Waschis Traumberuf



Wie heißt Waschis Traumberuf?
Schau. Schreib.



14 Was muss Waschi in der Eisfabrik machen?



Lies. Ordne.

Marmelade

Beeren und Milch

Milch

Schokolade

Eis

testen

essen

mischen

probieren

trinken

15 Waschi hat sehr viel Eis gegessen!

a. Schau. Lies.



b. Was ist das Problem?
Lies. Ordne.

Waschi ist



16 Was sagt Waschi?

Lies. Hör. Nummeriere.



35



Meine Füße tun weh. ☐ Meine Hände tun weh. ☐

Ich habe Husten. ☐ Ich habe Kopfschmerzen. ☐

17 Was sagt der Arzt Herr Aibolit?



a. Schau. Lies. Ordne.

Waschi, du musst Tabletten nehmen.

- 1 im Bett bleiben
- 2 warme Milch trinken
- 3 Tee mit Himbeermarmelade trinken
- 4 eine Kompresse machen
- 5 Hustensaft trinken



b. Inszeniere.

Danke, Herr Aibolit!
Ich bleibe im Bett!

Waschi, du
musst im Bett
bleiben!

Waschi, nimm
doch Tabletten!

18 Elli besucht Waschi



a. Lies. Ordne. Sprich.

trinken

nimm

mach

bleib

nehmen

machen

bleiben

trink





b. Lies. Ergänze. Inszeniere.

Waschi, trink doch Hustensaft!

Waschi, t bitte Tee mit Himbeermarmelade!

Waschi, b doch im Bett!

Waschi, t bitte warme Milch!

Waschi, m doch eine Kompresse!

19) Waschi hat viele Bitten

Lies. Sprich.

Elli, mach sauber,
ich bin krank, ich
kann nichts machen!

Aber Waschi, du
musst doch selbst
sauber machen!

Elli, mach meine
Hausaufgaben,
ich bin krank,
ich kann nichts
machen!

Aber Waschi,
du musst !

meine Texte lesen

meine Aufgaben schreiben

Lieder singen

Suppe kochen

MEMO

Grammatik

schreiben – Schreib!

lesen – Lies!

singen – Sing!

kochen – Koch!



20 Berufe in Wörterland



36

Schau. Hör. Lies.



1

Frau Strudel
die Bäckerin



2

Frau Fee
die Lehrerin



3

Herr Aibolit
der Arzt



4

Frau Schulze
die Busfahrerin

5

Herr Milch
der Landwirt



6

Frau Preis
die Verkäuferin

7

Herr Bastel
der Handwerker



8

Frau Pizza
die Köchin



21 Berufe für alle

a. Lies. Ordne.

Frauenberufe

die Köchin

_____, _____, _____

Männerberufe

der Handwerker

_____, _____

MEMO

Grammatik

der Fahrer – die Fahrerin

der Koch – die Köchin

der Arzt – die Ärtzin



b. Schau. Sprich.

Frau Strudel ist Bäckerin.

Herr Bastel ist Handwerker.

Frau Pizza . Herr Aibolit . Frau Preis .

Frau Schulze . Frau Fee . Herr Milch .

- 22) Was ist Alphabeto von Beruf?
Was ist Strukturalia von Beruf?



Ordne. Nummeriere.



- 23) Was hört Phoni?



Hör. Markiere. Lies.

37



- 1 a. die Köchin ☐
b. der Koch ☐

2

- a. die Ärztin ☐
b. der Arzt ☐

3

- a. die Bäckerin ☐
b. der Bäcker ☐

4

- a. die Lehrerin ☐
b. der Lehrer ☐



24) Was sagt Phoni?



Hör. Markiere. Lies.

38



die B u s | f a h | r e | r i n •
 die V e r | k ä u | f e | r i n •
 die Ä r z | t i n • d e r L e h | r e r •
 d e r B ä | c k e r
 d e r H a n d | w e r | k e r

25) Viele Berufe

Lies. Spiele.



Der Fahrer!

Die Fahrerin!



26) Was machen sie?



a. Lies. Ordne.

1 der Busfahrer

2 der Arzt

3 die Bäckerin

4 die Lehrerin

5 der Handwerker

6 der Landwirt

7 die Verkäuferin

8 die Köchin

kocht Suppen und Salate

melkt Kühe

1 fährt Menschen

backt Brot und Kuchen

gibt Tabletten

repariert Maschinen

liest Hausaufgaben

verkauft Sachen

b. Ergänze. Sprich.

Der Busfahrer fährt Menschen.

Der Arzt g...t Tabletten.

Die Bäckerin b... B... und K....

Die Köchin k....

Die Lehrerin l... .

Der Handwerker r... M....

Der Landwirt m... .

Die Verkäuferin v... .

27 Berufe in Wörterland

a. Lies. Spiele.

Was macht Herr Aibolit?

Wer gibt Tabletten?



Er gibt Tabletten!

Herr Aibolit, der Arzt!

b. Was passt zusammen?
Lies. Ordne.

geben

gibt

lesen

liest

melken

fahren

waschen

verkaufen

kocht

backen

wäscht

reparieren

repariert

kochen

backt

melkt

verkauft

fährt

MEMO

Grammatik

lesen → er, sie, es liest → du liest

geben → er, sie, es gibt → du gibst

fahren → er, sie, es fährt → du fährst

waschen → er, sie, es wäscht → du wäschst



28) Alphabeto und Strukturalia haben viel zu tun!



Lies. Schreib.

Wörter basteln

Sätze kontrollieren

Sätze basteln

Lieder singen

Texte schreiben

Reime fantasieren

Wörterkuchen backen

Satzsuppe kochen

Wörter malen

Ordnung im Schloss machen

Sätze kontrollieren

Beispiel:

Alphabeto bastelt Wörter.
Strukturalia kontrolliert Sätze.

29 Ein Tag von Strukturalia

a. Schau. Lies.

6:00 Uhr Im Schloss Ordnung machen	9:00 Uhr Eine Satzsuppe kochen
10:00 Uhr Sätze basteln	14:00 Uhr Sätze kontrollieren
17:00 Uhr Texte schreiben	

b. Sprich.

Es ist 6:00 Uhr. Strukturalia muss im Schloss Ordnung machen.

MEMO

Grammatik

müssen

ich muss

wir müssen

du musst

er, sie, es muss

sie/Sie müssen

muss

machen

Sie muss im Schloss Ordnung machen.



30 Alphabeto hat alles vergessen

Lies. Sprich nach. Inszeniere.



Alphabeto, du musst
doch heute Wörter
malen!

Ach, ja! Richtig! Ich
muss noch Wörter
malen!



31 Was hört Phoni?



39



Lies. Hör. Markiere.

1

- a. wir müssen
- b. er muss

2

- a. ich muss
- b. sie müssen

3

- a. sie müssen
- b. du musst



32 Phoni muss einen Wörterkuchen backen

a. Schau. Lies.

Sie müssen viele Wörter nehmen.
Sie müssen Wörter gut waschen.
Sie müssen Milch, Marmelade, Schokolade,
Wörter und Butter gut mischen.
Sie müssen den Wörterkuchen 3 Stunden backen.
Viel Spaß und guten Appetit!



b. Was muss Phoni nehmen?
Schau. Lies. Markiere.



c. Lies. Ergänze. Sprich.

Aha! Ich muss viele Wörter nehmen!

Aha! Ich muss Wörter gut wa .

Aha! Ich muss Milch, Marmelade,
Schokolade, Wörter und Butter gut .

Aha! Ich muss den Wörterkuchen 3 Stunden .



33 Dein Wörterkuchen



Lies. Male.



Du musst viele Wörter zum Thema „Die Schule“ nehmen.

Du musst viele Wörter zum Thema „Berufe“ nehmen.

Du musst viele Wörter zum Thema „Die Stadt“ nehmen.

Du musst viele Wörter zum Thema „Reisen“ nehmen.

Du musst viele Wörter zum Thema „Die Kleidung“ nehmen.

34 Kuchen backen



Lies. Hör. Sprich mit.

40

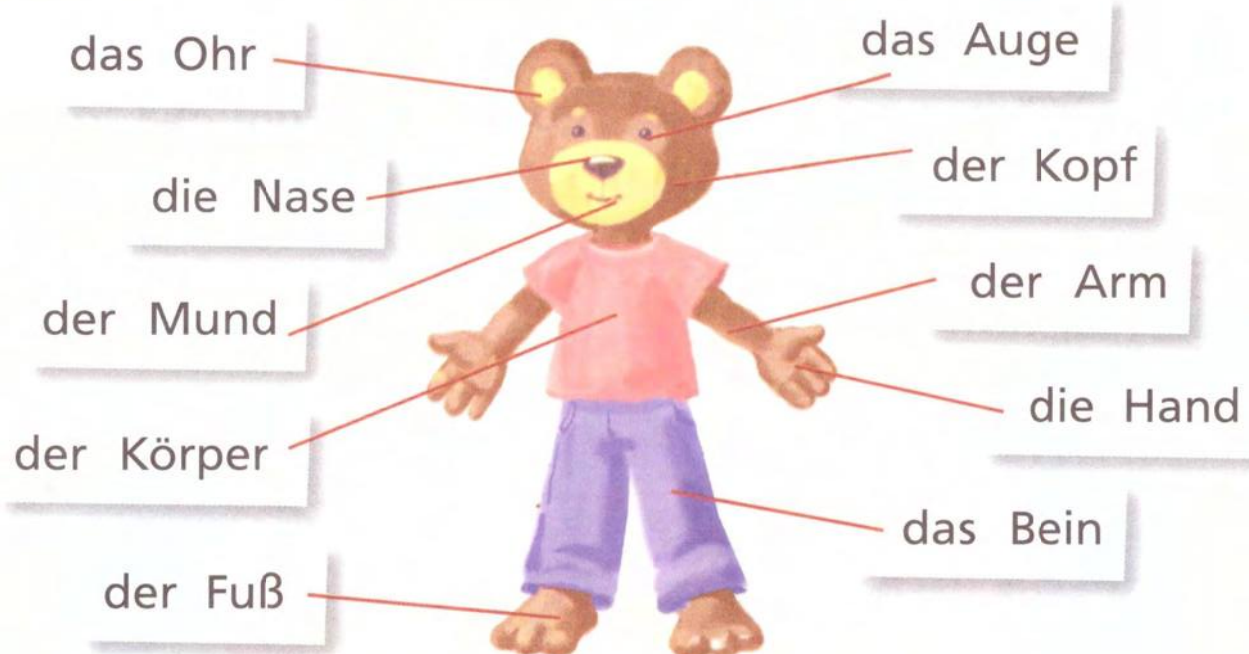
Eins, zwei, nimm ein Ei,
drei, vier, backen wir,
fünf, sechs Butterklecks,
sieben, acht, mitgemacht,
neun, zehn, lass uns seh'n –
elf – so ein Duft!
zwölf – es schmeckt!

35 Schule in Wörterland

Schau. Hör. Lies mit.



41



36 Phoni und Elli lernen

Schau. Lies.



Ist das der Mund?



Aber natürlich, Phoni!
Das ist der Mund!

37 Was hört Phoni?

Lies. Hör. Markiere.



42



1

a. der Kopf
b. die Köpfe

2

a. der Mund
b. die Mänder

3

a. die Hand
b. die Hände

4

a. der Fuß
b. die Füße



MEMO

Grammatik

der Kopf – **die** Köpfe

die Hand – **die** Hände

der Fuß – **die** Füße

das Bein – **die** Beine

der Arm – **die** Arme

das Auge – **die** Augen

das Ohr – **die** Ohren

die Nase – **die** Nasen

der Körper – **die** Körper



38) Phoni macht Hausaufgaben

a. Lies. Sprich mit.

Phoni, wie viele Beine haben zwei Menschen?

Phoni, wie viele Köpfe haben drei Bären?



Vier Beine, Papa!

Drei Köpfe, Mama!



b. Lies. Rechne. Ordne.

sechzehn

acht

zwei

zwanzig

~~zehn~~

neun

sechs

Wie viele Ohren haben fünf Hunde? 10

Wie viele Hände haben zehn Kinder?

Wie viele Nasen haben sechs Hasen?

Wie viele Körper haben neun Zebras?

Wie viele Füße haben acht Jungen?

Wie viele Arme haben vier Roboter?

Wie viele Augen hat Phonetik-Prinzessin Phoni?

39 Was sagt Phoni?



Hör. Nummeriere. Lies.

43



10 – zehn

20 – zwanzig

40 – vierzig

60 – sechzig

70 – siebzig

80 – achtzig

90 – neunzig

100 – hundert

40 Fee Frieda arbeitet

Schau. Lies. Spiele.

Aus einem Zebra – hundert Hasen!

Aus einem Tisch – siebzig Kühe!

Aus einem Waschi – fünfzig Ellis!

aus einem
Roboter



80

Schafe



aus einem
Hund



40

Stühle



aus einer
Wasch-
maschine



60

Katzen



aus einem
Stall



90

Kartoffeln



aus einem
Kleid



30

Schuhe



41 Fee Frieda ist krank



Herr Doktor Aibolit muss kommen.
Schau. Hör. Lies mit.



44



Sie hustet.



Sie hat Schnupfen.



Sie hat Fieber.



Die Hände
tun ihr weh.



Sie hat
Kopfschmerzen.

42 Was sagt Fee Frieda?

Lies. Hör. Nummeriere.



45



Ich huste.

Ich habe Fieber.

Ich habe Schnupfen.

Ich habe Kopfschmerzen.

Meine Hände tun weh.

43 Der Arzt Aibolit kommt

Schau. Lies. Sprich.



Liebe Fee, Sie müssen
Tabletten nehmen!
Ich schreibe
Ihnen ein Rezept!



Tee mit Himbeermarmelade trinken



im Bett bleiben



Hustensaft trinken



warme Milch trinken



eine Kompresse machen

44 Mascha und Julian besuchen Fee Frieda

a. Lies.

Machst du
Kompressen?

Liebe Fee, ,
mach doch
Kompressen!

Nein!



b. Ergänze. Sprich.

im Bett bleiben → Liebe Fee, bleib doch !

warme Milch trinken → Liebe Fee, t !

Tee mit Himbeermarmelade trinken → Liebe Fee, t !

eine Kompresse machen → Liebe Fee, m !

Hustensaft trinken → Liebe Fee, t !

MEMO

Grammatik



trinken – **Trink!**

gehen – **Geh!**

bleiben – **Bleib!**

backen – **Back!**

machen – **Mach!**

nehmen – **Nimm!**

hören – **Hör!**

lesen – **Lies!**

45 Fee Frieda kann wieder arbeiten



a. Was kann sie machen?

Lies. Ordne.

1 Rosenkuchen

2 Musik

3 Zahlensalat

hören

backen

machen

kochen

b. Was sagt die Fee?

Sprich.

Ich kann Tiere zaubern!
Ich zaubere gern Tiere!



46 Strukturalia und Alphabeto



Lies. Ordne. Spiele.



Das sagt
Alphabeto

Ich kann nicht arbeiten!
Ich habe Kopfschmerzen!
Ich kann nicht basteln!
Ich kann nicht schreiben!
Meine Arme tun weh!



Das antwortet
Strukturalia

Hör Musik!
Geh spazieren!
Lies ein Buch!
Back einen Kuchen!
Mach sauber!
Nimm Tabletten!

1 Städte und Häuser

Wie heißt die Stadt? Wo liegt diese Stadt?
Schau. Sprich.



Jekaterinburg, Russland



Graz, Österreich



Salzburg, Österreich



Innsbruck, Österreich



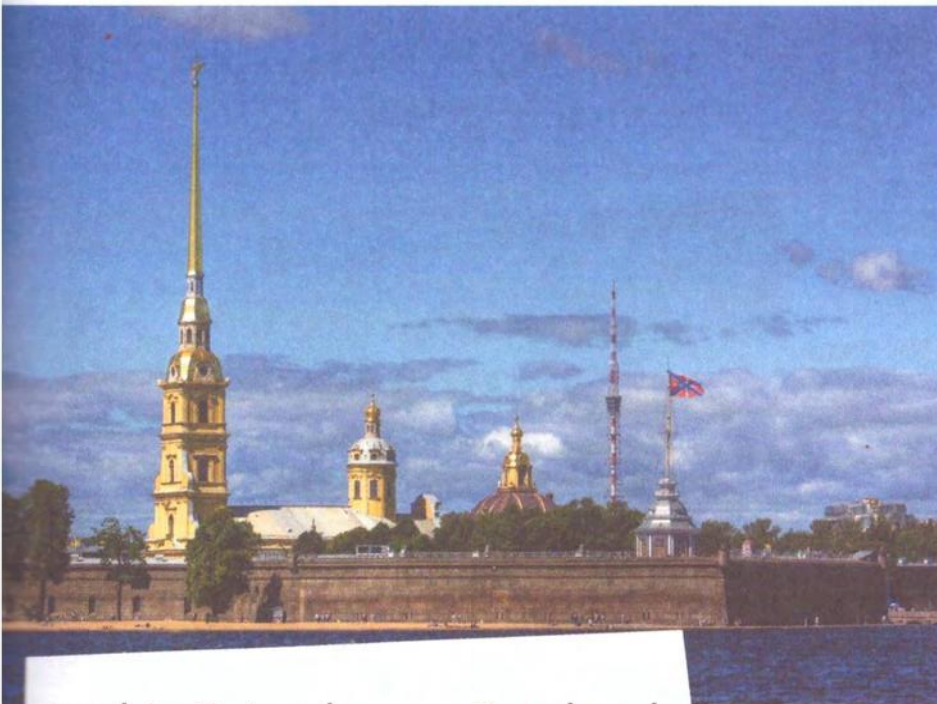
München, Deutschland



Dresden, Deutschland



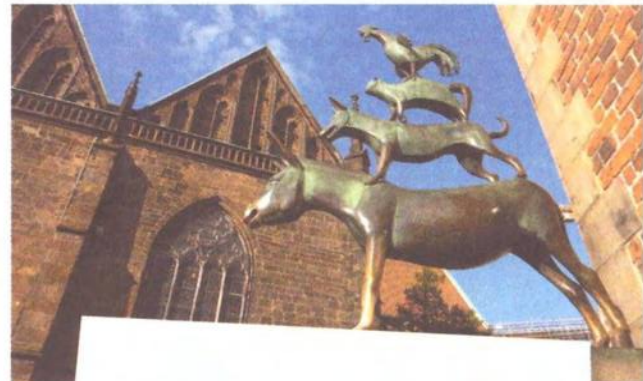
Sotschi, Russland



Sankt Petersburg, Russland



Archangelsk, Russland



Bremen, Deutschland



Wo liegt Graz?

Graz liegt in Österreich.



② Unsere Reise nach Wien

a. Schau. Lies.



Wien liegt in Österreich, das ist die Hauptstadt wie Moskau in Russland oder Berlin in Deutschland.



Das ist ein Schloss in Wien. Es heißt Schönbrunn. Hier haben viele Prinzen und Prinzessinnen gelebt.



Hier gibt es ein Kindermuseum – wir tragen Kostüme und spielen Prinzen und Prinzessinnen!



Das ist ein Wohnhaus in Wien. Es ist bunt!



Das ist ein Museum in Wien, es heißt Albertina.

Hier gibt es viele schöne Bilder! Dieses Bild gefällt mir sehr! Das Bild heißt „Feldhase“. Albrecht Dürer hat es gemalt.



b. Lies. Ordne.

Kindermuseum

Museum Albertina

Wohnhaus

Wien

Feldhase

Hauptstadt

Schloss Schönbrunn

bunt

3 Was gibt es in Wien?



a. Lies. Ordne.

Wer hat in Schönbrunn gelebt?

Was gibt es in Albertina?

Hier gibt es viele schöne Bilder.

Wie ist das Wohnhaus?

Das Bild hat Albrecht Dürer gemalt.

Im Schloss haben Prinzen und Prinzessinnen gelebt.

Wo liegt Wien?

Das Kindermuseum ist im Schloss Schönbrunn.

Wo gibt es ein Kindermuseum?

Wien liegt in Österreich.

Wer hat das Bild „Feldhase“ gemalt?

Das Haus ist bunt.

b. Lies. Spiele.

Wo liegt
Wien?



Wien liegt
in Österreich.



c. Lies. Hör. Nummeriere.

Albrecht Dürer

Albertina

Schloss Schönbrunn

ein Wohnhaus

MEMO

Grammatik

gefallen

Das Bild gefällt mir!
Die Bilder gefallen mir!
Das hat mir gut gefallen!

Gefällt dir das Bild?
Was gefällt dir?



4 Mascha und Julian in Wien

Lies. Ergänze. Sprich.



Hat dir Wien
gefallen?

Ja, Wien hat
mir sehr ge !



Hat dir das Schloss gefallen?

Ja, das Schloss hat
mir sehr ge !

Gefällt dir das Bild?

Ja, das Bild ge mir!

Gefällt dir das Kostüm?

Ja, das Kostüm ge mir!

5 Das Zwergenhaus



47

Schau. Hör. Sprich nach.

Im Traumland hinter dem Berge da wohnen in einem Haus zehn Zwerge:

der Erste

– im Stübchen,

der Zweite – im Rübchen,

der Dritte – im Schränkchen,

der Vierte – unter'm Bänkchen,

der Fünfte – im Tässchen,

der Sechste – im Fässchen,

der Siebte – im Kästchen,

der Achte – im Nestchen,

der Neunte – im Tellerchen,

der Zehnte – im Kellerchen.

Sie treffen sich immer
abends um acht
und singen Lieder
bis Mitternacht.
Psst! Hörst du sie?



6 Groß und klein



a. Lies. Ordne.

der Keller

der Teller

die Stube

die Rübe

der Schrank

die Bank

die Tasse

das Fass

der Kasten

das Nest

das Stübchen

das Rübchen

das Kellerchen

das Tellerchen

das Fässchen

das Nestchen

das Tässchen

das Schränkchen

das Kästchen

das Bänkchen

MEMO

der Schrank – das Schränkchen

die Bank – das Bänkchen

das Nest – das Nestchen



b. Lies. Ergänze. Sprich.

der Elefant – das E chen

der Bär – das B chen

das Zimmer – das Z chen

die Tür – das chen

das Schloss – das Schlöss

die Maus – das Mäus

die Katze – das Kätz

der Hund – das Hünd



c. Hör und kontrolliere.

7 In Trendelburg zu Besuch

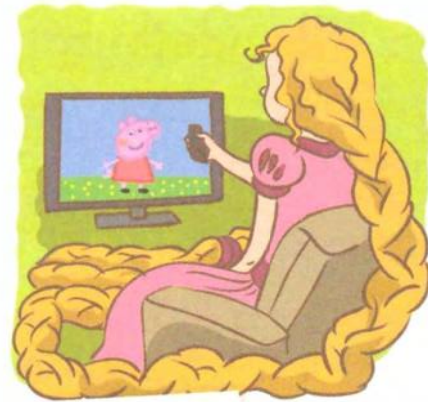
Geschenke für Rapunzel
Lies. Spure nach. Ordne.



eine CD



ein Kochbuch



einen Film

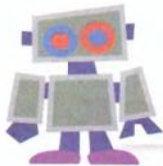


ein Album



ein Kleid

Sie malt gern.
Sie hört Musik gern.
Sie liest gern.
Sie kocht gern.
Sie sieht gern Filme.
Sie sammelt Roboter.
Sie tanzt gern.



einen Roboter



ein Märchenbuch

8 Was schenken wir?

Lies. Sprich.



Rapunzel
kocht gern!



Wir schenken ihr
ein Kochbuch, Phoni!

9 Familie Wörterland besucht Rapunzel in Trendelburg

Wie geht der Weg?
Schau. Sprich.

Rapunzel malt Bilder!



10 Rapunzel hat Geburtstag

Lies. Ergänze.

Liebe Rapunzel,
ich gratuliere dir zum
Geburtstag!
dein Alphabeto

Lie Rapunzel,
ich gra dir zum Ge!
Ich wünsche dir viel Gl!
deine Phoni

Liebe Rapunzel,
ich wünsche dir zum
Geburtstag viel Glück!
deine Strukturalia





11 Geburtstagsgeschenke



49

Schau. Hör. Sprich nach.

Das kleine Igelkind lädt heute alle zum Geburtstag ein:

„Kommt, wir wollen singen, tanzen und zusammen lustig sein!“

Jeder Gast bringt ein Geschenk:

der Hase Bodo – ein schönes Foto,

die Biene Anne – eine Gießkanne,

die Ziege Grete – bunte Knete,

der Uhu Ulli – einen Kuli,

das Bärchen Eddy – einen Teddy,

der Pfau Peter – eine Pfauenfeder,

die Kuh Liese – Gras von der Wiese,

das Eichhorn Tom – einen Luftballon.

Und du und ich?

Wir kommen zum Schluss

und geben dem Igelkind einen Kuss.

Huuh, ist das stachlig!



12) Andere Feste

Nikolaustag



a. Schau. Hör. Sprich nach.

Das ist der Nikolaus. Er trägt einen roten Mantel und hat einen langen weißen Bart. Er kommt am 6. Dezember zu den Kindern. Sein Diener Knecht Ruprecht trägt den Sack mit den Geschenken.

Die Kinder stellen ihre Stiefel und Schuhe vor die Haustür.

Nikolaus legt ein Geschenk in die Schuhe: Schokolade, Äpfel, Orangen, Nüsse; Bonbons, Mandarinen.

Der Nikolaus klopft an der Haustür.

Die Kinder singen ein Lied oder sagen ein Gedicht auf. Die bösen Kinder bekommen die Rute, die lieben Kinder – Süßigkeiten.



b. Lies. Ergänze. Sprich.

Wer kommt am sechsten Dezember? Der Ni .

Was trägt der Nikolaus? Er trägt einen Ma .

Der Ma ist rot.

Was trägt Knecht Ruprecht? Er trägt einen Sack mit Ge .

Welche Geschenke bringt der Nikolaus? Er bringt Sch , Äp , Or , Bonbons.

Was machen die Kinder? Sie si ein Lied.

c. Inszeniere.

13 Nikolaus



51

Hör. Sprich nach.

Ihr Kinder, stellt die Schuh' hinaus

Ihr Kinder, stellt die Schuh' hinaus,
Denn heute kommt der Nikolaus.
Und wart ihr immer gut und brav,
Dann lohnt's euch Nikolaus im Schlaf.
Er bringt euch Äpfel, Feigen, Nüss'
Und gutes Backwerk, zuckersüß.
Doch für das böse, schlimme Kind
Legt er die Rute hin geschwind.

(Verfasser unbekannt)



52

Lieber guter Weihnachtsmann

Lieber guter Weihnachtsmann,
schau mich nicht so böse an,
stecke deine Rute ein,
ich will auch immer artig sein.

(Verfasser unbekannt)



14 Knecht Ruprecht



53

Hör. Schau. Lies.

Draußen weht es bitterkalt,
wer kommt da durch den Winterwald?
Stipp-stapp, stipp-stapp und huckepack –
Knecht Ruprecht ist's mit seinem Sack.
Was ist denn in dem Sack drin?
Äpfel, Mandeln und Rosin'
und schöne Zuckerrosen,
auch Pfeffernüss' fürs gute Kind.
Die ander'n, die nicht artig sind,
klopft er auf die Hosen.

(Martin Boelitz 1874–1918, deutscher Schriftsteller)



Fünfzehn oder
fünfzig?



Ваши вдруг забыл, как правильно назвать цифры, а у него в школе завтра математика! Помоги ему. Прочти и дополни объяснение.

Дорогой Ваши!

Если мы хотим назвать цифры от 13 до 19, то нам надо сложить две простые цифры. Например, для цифры 13 нам потребуется цифра три и цифра десять. У нас получится:

d + z = d z !

Если мы хотим назвать десятки от 40 до 90, то нам надо взять основную цифру и прибавить к ней окончание -zig, например: для цифры 80 мы берём цифру восемь и прибавляем окончание:

a + zig = a zig.

Цифра 70 становится короче: siebenzig = siebzig

Цифры 20 и 30 особенные, их надо запомнить:

zwanzig **dreißig**

Попробуй теперь сам/сама!

Назови эти цифры:

15: f z

19: n z

40: v z

60: s z

90: n z

Мои достижения

Что ты уже умеешь?

- Я умею рассказывать о том, что делают люди разных профессий.

Прочти названия профессий и назови то, что делают люди этих профессий.

- der Lehrer • die Lehrerin • der Busfahrer
- die Busfahrerin

- Я умею давать совет или обращаться с просьбой к своим друзьям.

Прочти фразы и назови нужные.

1. Trink bitte Tee! ☐
2. Trinkst du Tee? ☐
3. Bleib bitte im Bett! ☐
4. Waschi bleibt im Bett. ☐

- Я умею рассказывать о том, кем я хочу стать.
Нарисуй себя и что ты будешь делать, когда вырастешь, принеси рисунок и расскажи.

- Я умею рассказывать о том, что уже произошло.
Прочти предложения и сформулируй их в прошедшем времени.

Ich lese ein Buch. Ich sehe einen Film. Ich schlafe.

- Я умею просить своих друзей о чём-либо.

Прочти фразы и назови нужные.

Ich lese das Buch! ☐ Lies bitte das Buch! ☐
Hör bitte den Text! ☐ Ich höre den Text! ☐

- Я умею понимать, о чём меня спрашивают, и отвечать на вопрос.

 Послушай вопросы и ответь на них.

54

Was ist dein Vater von Beruf?

Was musst du in der Schule machen?

A

Abend, der (Abende) вечер
Abendbrot, das (Abendbrote) ужин

aber но

angeln (hat geangelt) ловить
рыбу удочкой

Apfelbaum, der (Apfelbäume) яблоня

arbeiten (hat gearbeitet)

работать

Arbeitszimmer, das (Arbeitszimmer) рабочий кабинет

Arzt, der (Ärzte) врач

Ärztin, die (Ärztinnen) врач (женщина)

auch тоже, также

Auf Wiederhören! До

свидания! (по телефону)

auf + Dat./Akk. на

Wo? Dat. auf **dem** Tisch на столе

Wohin? Akk. auf **den** Tisch на стол

Auge, das (Augen) глаз

aus + Dat. из

Ich komme aus Deutschland.

Я из Германии.

B

backen (hat gebacken) печь

Bäcker, der (Bäcker) пекарь (мужчина)

Bäckerin, die (Bäckerinnen)

пекарь (женщина)

Bäckerei, die (Bäckereien)

пекарня

Badewanne, die (Badewannen) ванна

Badezimmer, das (Badezimmer) ванная комната

basteln (hat gebastelt)

мастерить, делать поделки

Bauarbeiter, der (Bauarbeiter)

строитель

bauen (hat gebaut) строить

Bauernhof, der (Bauernhöfe)

ферма

Baum, der (Bäume) дерево

Beere, die (Beeren) ягода

bei + Dat. при, у

bei der Familie Wunderkind

в гостях у семьи

Вундеркинд

Bein, das (Beine) нога

bekommen (hat bekommen)

получать

Berg, der (Berge) гора

Beruf, der (Berufe)

профессия

von Beruf sein быть по

профессии

besuchen (hat besucht)

посещать

Bett, das (Betten) кровать

Blatt, das (Blätter) ЛИСТ
Blaubeere, die (Blaubeeren)
голубика

Bleistift, der (Bleistifte)
карандаш

Blindekuh, die игра в
жмурки

Bonbon, der (Bonbons)
конфета (карамель)
brauchen (hat gebraucht)
нуждаться

bunt цветной

Busfahrer, der (Busfah-
rer) водитель автобуса
(мужчина)

Busfahrerin, die (Busfahrer-
innen) водитель автобуса
(женщина)

Butter, die масло

C
Clownfisch, der (Clownfische)
рыба-клоун

D
Digitaluhr, die (Digitaluhren)
электронные часы
Dorf, das (Dörfer) деревня,
село
Drachen, der (Drachen)
бумажный змей
durch + Akk. по, сквозь
durch die Zeit сквозь время

E
Ei, das (Eier) яйцо
Einfamilienhaus, das (Einfamili-
enhäuser) частный дом
einkaufen (hat eingekauft)
идти за покупками
Erdgeschoss, das (Erdgeschos-
se) первый этаж
erwachen (ist erwacht)
просыпаться
essen (hat gegessen) есть,
кушать
Esszimmer, das (Esszimmer)
столовая (комната)

F
Fahrer, der (Fahrer) водитель
(мужчина)
Fahrerin, die (Fahrerinnen)
водитель (женщина)
fallen (ist gefallen) падать
Familie, die (Familien) семья
Familienfest, das (Familienfes-
te) семейный праздник
Farbe, die (Farben) цвет
Feld, das (Felder) поле
Fenster, das (Fenster) окно
Fensterbrett, das (Fensterbret-
ter) подоконник
Ferien, die каникулы
fernsehen (hat ferngesehen)
смотреть телевизор

Fernseher, der (Fernseher) телевизор
 Fieber, das повышенная температура
 Filzstift, der (Filzstifte) фломастер
 Fisch, der (Fische) рыба
 Fleisch, das мясо
 fliegen (ist geflogen) летать
 Flugzeug, das (Flugzeuge) самолёт
 Fluss, der (Flüsse) река
 fressen (hat gefressen) есть (о животных)
 froh радостный
 früh рано
 Frühstück, das (Frühstücke) завтрак
 frühstücken (hat gefrühstückt) завтракать
 für + Akk. для
 Müsli für Elli мюсли для Элли
 Fuß, der (Füße) ступня, нога
 zu Fuß gehen идти пешком
 Futter, das корм

G

Garten, der (Gärten) сад
 geben (hat gegeben) давать
 gehen (ist gegangen) идти
 gehören (hat gehört) принадлежать

Gemüse, das овощи
 Geschenk, das (Geschenke) подарок
 gestern вчера
 gesund здоров(ый)
 Großmutter, die (Großmütter) бабушка
 Großvater, der (Großväter) дедушка
 Gurke, die (Gurken) огурец

H

Hamster, der (Hamster) хомяк
 Hand, die (Hände) кисть
 руки
 Handwerker, der (Handwerker) ремесленник
 hängen (hat gehangen) висеть
 hängen (hat gehängt) вешать
 Hase, der (Hasen) заяц
 Hauptstadt, die (Hauptstädte) столица
 Hausaufgabe, die домашнее задание
 Hausboot, das (Hausboote) дом на воде
 Haustier, das (Haustiere) домашнее животное
 Herd, der (Herde) кухонная плита
 heute сегодня

Himbeermarmelade, die
малиновое варенье
Himmel, der небо
hinter + Dat./Akk. за, позади
Wo? Dat. hinter **dem** Haus
позади дома, за домом
Wohin? Akk. hinter **das** Haus
за дом
Hobby, das (Hobbys) хобби
Hochhaus, das (Hochhäuser)
высотный дом
Hof, der (Höfe) двор
hören (hat gehört) слышать
Huhn, das (Hühner) курица
husten (hat gehustet) кашлять
Husten, der кашель

I
immer всегда

J
Jahr, das (Jahre) год
jung молодой

K
Käfig, der (Käfige) клетка
для питомцев
Kaninchen, das (Kaninchen)
кролик
Karotte, die (Karotten)
морковь
Käse, der сыр
kaufen (hat gekauft)
покупать

Keks, der (Kekse) сухое
печенье
Keller, der (Keller) подвал
Kinderzimmer, das (Kinderzim-
mer) детская комната
Klavier, das пианино
Kleidung, die одежда
klettern (ist geklettert) лазать
Kletterpark, der (Kletterparks)
верёвочный парк
Knecht Ruprecht Кнехт
Рупрехт
Koch, der (Köche) повар
(мужчина)
kochen (hat gekocht) варить,
готовить еду
Köchin, die (Köchinnen)
повар (женщина)
Koffer, der (Koffer) чемодан
Kohl, der (Kohle) капуста
kommen (ist gekommen)
приходить
Kopf, der (Köpfe) голова
Kopfschmerzen, die (мн. ч.)
головные боли
Korb, der (Körbe) корзина
Korn, das (Körner) зерно
Körper, der (Körper) тело
kosten (hat gekostet) стоить
krank болен, больной
Küche, die (Küchen) кухня

Küken, das (Küken)

цыплёнок

Kunstmuseum, das (Kunstmuseen) художественный музей

L

lachen (hat gelacht) смеяться

Land, das сельская

местность

auf dem Land(e) в деревне

Land, das (Länder) страна

in einem Land в стране

in Deutschland в Германии

Landwirt, der (Landwirte)

фермер

langweilig скучный

Laterne, die (Laternen)

фонарик

Laternenumzug, der (Laternenumzüge)

шествие с

фонариками

laufen (ist gelaufen) бегать

lecker вкусно

legen (hat gelegt) класть

Lehrer, der (Lehrer) учитель

Lehrerin, die (Lehrerinnen)

учительница

Leute, die (мн. ч.) люди

Lied, das (Lieder) песня

liegen (hat gelegen) лежать

M

Mantel, der (Mäntel) пальто

Märchen, das (Märchen)

сказка

Marmelade, die джем

Martinsfest, das день

св. Мартина (11 ноября)

Maus, die (Mäuse) мышь

Meer, das (Meere) море

Meerschweinchen, das (Meerschweinchen)

морская

свинка

melken (Kühe melken) (hat

gemolken / gemelkt) доить

(коров)

Mensch, der (Menschen)

человек

Milch, die молоко

Minute, die (Minuten)

минута

mit + Dat. с

mit Phoni с Фони

Mittagessen, das обед

Mittagspause, die (Mittagspausen)

перерыв на обед

morgen завтра

morgens по утрам, утром

müde уставший/-ая

Mund, der (Münder) рот

Museum, das (Museen) музей

Müsli, das мюсли (еда из
злаков и сухофруктов)
müssen нужно, надо
Mütze, die (Mützen) шапка

N

nach + Dat. в
nach Hause домой
nach Moskau в Москву
Nacht, die (Nächte) ночь
Name, der (Namen) имя,
название
Nase, die (Nasen) нос
Naturkundemuseum, das (Na-
turkundemuseen) музей
естественной истории
neben + Dat./Akk. рядом с, у
Wo? Dat. neben **dem**
Schrank у шкафа, рядом со
шкафом
Wohin? Akk. neben **den**
Schrank к шкафу, рядом со
шкафом
nehmen (hat genommen)
брать
nie никогда
Nikolaustag, der день
св. Николая (6 декабря)
noch ещё
Nudeln, die (мн. ч.) лапша,
макаронные изделия
Nummer, die (Nummern)
номер

nur только
Nuss, die (Nüsse) орех

O

oben наверху
Obus, der (Obusse)
троллейбус
oder или
oft часто
Ohr, das (Ohren) ухо
Oma, die (Omas) бабушка
Opa, der (Opas) дедушка
orange (говори: оранж)
оранжевый
Orange, die (Orangen)
(говори: оранже) апельсин
Ordnung, die порядок
Ort, der (Orte) место
Osterei, das (Ostereier)
пасхальное яйцо
Osterhase, der (Osterhasen)
пасхальный заяц
Ostern, (das) Пасха

P

packen (hat gepackt)
упаковывать
Papier, das бумага
Pflanze, die (Pflanzen)
растение
pflegen (hat gepflegt)
ухаживать

Platz, der (Plätze) площадь,
место

Polizist, der (Polizisten)
полицейский (мужчина)
Polizistin, die (Polizistinnen)
полицейский (женщина)
probieren (hat probiert)
пробовать
Putzfrau, die (Putzfrauen)
уборщица

R

Radiergummi, der (Radiergum-
mis) ластик
rechnen (hat gerechnet)
считать
Regal, das (Regale) полка
Reise, die (Reisen)
путешествие
Reisewetter, das
благоприятная погода для
путешествия
reiten (ist geritten) ездить
верхом
reparieren (hat repariert)
ремонтировать
Ritter, der (Ritter) рыцарь
rund круглый

S

Sachen, die (мн. ч.) вещи
Saft, der (Säfte) сок

sagen (hat gesagt) сказать
Samen, der (Samen) семя
sammeln (hat gesammelt)
собирать

Sand, der песок
sauber чисто

Schaf, das (Schafe) овца
Schatz, der (Schätze) клад
schenken (hat geschenkt)
дарить

Schildkröte, die (Schildkröten)
черепаха
schlafen (hat geschlafen)
спать

Schlafzimmer, das (Schlafzim-
mer) спальня
schlimm очень плохо
nicht schlimm не так
страшно

schmecken быть на вкус
Schokolade schmeckt gut.
Шоколад вкусный.

Schnupfen, der насморк
schon уже

schreiben (hat geschrieben)
писать

Schriftsteller, der (Schriftsteller)
писатель

schwach слабый
schwimmen (ist geschwom-
men) плавать

See, der (Seen) озеро
 sehen (hat gesehen) видеть
 setzen (hat gesetzt) сажать,
 посадить
 singen (hat gesungen) петь
 sitzen (hat gesessen) сидеть
 Ski laufen (ist gelaufen)
 кататься на лыжах
 Sofa, das (Sofas) диван
 ein Sonnenbad nehmen
 загорать
 spät поздно
 Spielplatz, der (Spielplätze)
 игровая площадка
 springen (ist gesprungen)
 прыгать
 Stadion, das (Stadien)
 стадион
 Stadt, die (Städte) город
 Stall, der (Ställe) хлев, сарай
 stark сильный
 stehen (hat gestanden)
 стоять
 stellen (hat gestellt) ставить
 Stiefel, der (Stiefel) сапог
 Stockwerk, das (Stockwerke)
 этаж
 Stofftier, das (Stofftiere)
 мягкая игрушка
 Strand, der (Strände) пляж
 Straße, die (Straßen) улица
 Straßenbahn, die (Straßenbah-
 nen) трамвай

Stunde, die (Stunden) час,
 урок
 Stundenplan, der (Stundenplä-
 ne) расписание уроков
 suchen (hat gesucht) искать
 Supermarkt, der (Supermärkte)
 супермаркет
 Süßigkeiten, die (мн. ч.)
 сладости

T

Tablette, die (Tabletten)
 таблетка
 Tagebuch, das (Tagebücher)
 дневник
 Tasche, die (Taschen) сумка,
 карман
 Tee, der чай
 Terrarium, das (Terrarien)
 террариум
 Theater, das (Theater) театр
 Tier, das (Tiere) животное
 Toilette, die (Toiletten) туалет
 Traum, der (Träume) мечта,
 сон
 traurig грустный
 treffen (hat getroffen)
 встречать
 Treppe, die (Treppen)
 лестница
 trinken (hat getrunken) пить
 Tür, die (Türen) дверь

U

U-Bahn, die метро
 über + Dat./Akk. над
 Wo? Dat. über **dem** Tisch
 над столом
 Wohin? Akk. über **den** Tisch
 над столом
 Uhu, der (Uhus) сова
 um ... Uhr в ... часов
 um fünf Uhr в пять часов
 um zwei Uhr в два часа
 unter + Dat./Akk. под
 Wo? Dat. unter **dem** Bett
 под кроватью
 Wohin? Akk. unter **das** Bett
 под кровать
 Unterricht, der (только
 ед. ч.) занятия, уроки

V

vergessen (hat vergessen)
 забывать
 verkaufen (hat verkauft)
 продавать
 Verkäufer, der (Verkäufer)
 продавец
 Verkäuferin, die (Verkäuferin-
 nen) продавщица
 verstecken (hat versteckt)
 прятать
 verstehen (hat verstanden)
 понимать

viel много
 Vogel, der (Vögel) птица
 von + Dat. от, с
 von acht Uhr с восьми
 часов

W

Wald, der (Wälder) лес
 Wand, die (Wände) стена
 wandern (ist gewandert)
 гулять, идти в поход
 warum почему
 Weihnachtsmarkt, der (Weih-
 nachstmärkte) рождест-
 венский рынок
 weiter дальше
 Welt, die мир, земля
 wichtig важно
 wie viel сколько
 wieder снова
 Wind, der ветер
 Wochenende, das выходные
 wohnen (hat gewohnt) жить
 Wohnhaus, das (Wohnhäuser)
 жилой дом
 Wohnung, die (Wohnungen)
 квартира
 Wohnzimmer, das (Wohnzim-
 mer) гостиная (комната)
 Wolke, die (Wolken) облако
 wunderbar чудесно
 wünschen (hat gewünscht)
 пожелать

Würstchen, das (Würstchen)
сосиска

Z

Zahl, die (Zahlen) число
zaubern (hat gezaubert)

колдовать

zeichnen (hat gezeichnet)

рисовать

zeigen (hat gezeigt) показать

Zeiger, der (Zeiger) стрелка у
часов

Zeit, die время

Ziege, die (Ziegen) коза

Zimmer, das (Zimmer)

комната

zu + Dat. к

zu Elli к Элли

Zug, der (Züge) поезд

zusammen вместе

Zwerg, der (Zwerge) гном

zwischen + Dat./Akk. между

Wo? Dat. zwischen **dem**

Haus und **dem** Wald между
домом и лесом

Wohin? Akk. zwischen **das**

Haus und **den** Wald между
домом и лесом

Темы уроков

Тема 1

4

Die Welt ist groß

Fantasieland 6

Wörterland 22

Denkland 34

Мои достижения 35

Тема 2

36

Zu Hause überall

Fantasieland 38

Wörterland 54

Denkland 62

Мои достижения 63

Здесь ты научишься:

- рассказывать о том, где ты был/была летом,
- рассказывать о том, что ты делал/делала летом или вчера,
- рассказывать о том, что есть или чего нет в городе и деревне,
- читать короткие тексты и понимать их,
- писать открытку по образцу,
- понимать на слух короткие рассказы и диалоги,
- декламировать стихотворения

4

- рассказывать о том, где ты живёшь,
- рассказывать о том, что есть или чего нет в твоей квартире, доме или комнате,
- делать небольшой коллаж о том, где и как ты живёшь,
- рассказывать о доме твоей мечты,
- читать и понимать короткие тексты и рассказы,
- понимать на слух короткие сообщения

36

Темы уроков

Тема 3

64

Meine Menschen

Fantasieland 66

Wörterland 78

Denkland 86

Мои достижения 87

Тема 4

88

Was Menschen alles können

Fantasieland 90

Wörterland 102

Wanderland 116

Denkland 128

Мои достижения 129

Здесь ты научишься:

- рассказывать о том, что ты делал/делала в осенние каникулы,
- рассказывать о своей семье,
- поздравлять с днём рождения,
- рассказывать о том, что ты делаешь на свой день рождения,
- мастерить из бумаги фонарик к празднику святого Мартина,
- описывать распорядок дня,
- просить своих друзей о чём-либо,
- читать и понимать короткие тексты и рассказы,
- понимать на слух диалоги

64

- рассказывать о том, что делают люди разных профессий,
- рассказывать о том, что ты делал/делала в течение дня,
- рассказывать о том, кем ты хочешь быть,
- рассказывать о том, какие у тебя есть обязанности в школе и дома,
- давать совет своему другу/своей подруге, если он/она болеет,
- спрашивать о самочувствии

88

Учебное издание

Серия «Вундеркинды Плюс»

Захарова Ольга Леонидовна
Цойнер Катрин Роми

НЕМЕЦКИЙ ЯЗЫК

3 класс

Учебник для общеобразовательных организаций
и школ с углублённым изучением немецкого языка

В двух частях

Часть 1

Редакция немецкого языка

Заведующий редакцией *Л. В. Агейкина*

Ответственный за выпуск *Д. Ю. Харыбина*

Редакторы *Л. В. Агейкина, Д. Ю. Харыбина*

Редактор карт *Р. С. Азизбаева*

Художественный редактор *М. Е. Бахирева*

Внешнее оформление, дизайн и макет *Л. С. Люскина, Э. Н. Малания, М. Е. Бахиревой*

Художники *С. Г. Куркина, В. Ю. Васильев, Л. С. Люскин*

Фотографии фотобанков: „Fotolia“, „Lori“, „Shutterstock“

Компьютерная вёрстка и техническое редактирование *О. А. Карновой*

Корректоры *Д. А. Белитов, А. В. Рудакова*

Налоговая льгота — Общероссийский классификатор продукции ОК 005-93—953000. Изд. лиц. Серия ИД № 05824 от 12.09.01. Подписано в печать 29.03.19. Формат 84 × 108 ¹/₁₆. Бумага офсетная. Гарнитура Garamond. Печать офсетная. Уч.-изд. л. 0,00. Тираж 2000 экз. Заказ №О-1086ТАТ.

Акционерное общество «Издательство «Просвещение».

Российская Федерация, 127473, г. Москва, ул. Краснопролетарская, д. 16,
стр. 3, этаж 4, помещение I.

Предложения по оформлению и содержанию учебников —
электронная почта «Горячей линии» — fru@prosv.ru.

Отпечатано в России.

Отпечатано по заказу АО «ПолиграфТрейд» в типографии
филиала АО «ТАТМЕДИА» ПИК «Идел-Пресс».

420066, г. Казань, ул. Декабристов, 2.



Учебник имеет электронную форму

Аудиокурс и дополнительные материалы размещены
в электронном каталоге издательства «Просвещение»
на интернет-ресурсе www.prosv.ru

3

ВУНДЕРКИНДЫ ПЛЮС

Немецкий язык

3 класс

Учебник в двух частях. Часть 1

Авторы: О. Л. Захарова, К. Р. Цойнер



В состав завершённой предметной линии «Вундеркинды Плюс» входят следующие учебники:

- О. Л. Захарова, К. Р. Цойнер
Немецкий язык. 2 класс. В двух частях
- О. Л. Захарова, К. Р. Цойнер
Немецкий язык. 3 класс. В двух частях
- О. Л. Захарова, К. Р. Цойнер
Немецкий язык. 4 класс. В двух частях

В учебно-методический комплект по немецкому языку для 3 класса общеобразовательных организаций и школ с углублённым изучением немецкого языка входят:

- Рабочие программы. 2–4 классы
- Учебник в двух частях
- Рабочая тетрадь в двух частях
- Книга для учителя
- Аудиокурс (mp3) на сайте www.prosv.ru/umk/wuki
- Интернет-поддержка www.prosv.ru/umk/wuki



Серия «Вундеркинды Плюс»:



ISBN 978-5-09-072353-4



9 785090 723534


ПРОСВЕЩЕНИЕ
ИЗДАТЕЛЬСТВО
www.prosv.ru

Полный ассортимент продукции издательства
«Просвещение» вы можете приобрести
в официальном интернет-магазине shop.prosv.ru:

- низкие цены;
- оперативная доставка по всей России;
- защита от подделок;
- привилегии постоянным покупателям;
- разнообразные акции в течение всего года.